

Sandes-News

Heft 8 - Dezember 2022 - Preis: kostenloser Download

- ★ Unterricht mit Avatar - Teil 2
- ★ Interview mit dem
Bürgermeister von Sandesneben
- ★ Halloween-Party
- ★ Plakatwettbewerb
- ★ Witze



Hier klicken zum
Gratisdownload!



Online ab 21.12.2022

Zeichnung: Hanna Kupsch, 9c

Weihnachtsgeschichten

Starte in Deine Ausbildung!

Jetzt schon für
2023 bewerben



TARIFLICHE AUSBILDUNGSVERGÜTUNG FÜR 37,5 STD./WOCHE,
2 SONDERZAHLUNGEN PRO JAHR, BIS ZU 40 TAGE URLAUB,
DIGITALES LERNEN AUF DEINEM TABLET, 10% EINKAUFSRABATT,
EDEKA EIGENE SEMINARE...

Verkäufer*in
Kaufmann/-frau im Einzelhandel
Frischespezialist*in
Fachverkäufer*in Fleischerei
Fleischer*in Verkauf
Fachverkäufer*in Brot/Backwaren



www.e-martens.de/karriere
bewerbungen@e-martens.de



Liebe Leserinnen und Leser!

wir dürfen nun freudig unsere mittlerweile 8. Ausgabe der Sandes-News präsentieren.

Unsere Redaktion hat wieder tatkräftig Artikel geschrieben, gemalt und gezeichnet, fotografiert und zusammengestellt, aber auch ihr wart gefragt: anlässlich der Weihnachtszeit konntet ihr eine Weihnachtsgeschichte mit offenem Ende fortsetzen. Leider haben wir dieses Jahr nur eine Rückmeldung bekommen, deshalb werden wir in Zukunft darauf achten, euch noch mehr Zeit zum kreativen Ausleben zu lassen. Die Fortsetzung ist auf Seite 6 zu finden. Außerdem haben wir nach den coolsten Pokémons gesucht. Die besten Ergebnisse könnt ihr auch auf Seite 32 finden. Habt ihr beide Wettbewerbe verpasst? Das ist gar kein Problem. Ihr habt noch die Möglichkeit ein Poster gegen die Verschmutzung unserer Schultoiletten zu gestalten. Lasst eurer Kreativität freien Lauf. Um euch einen kleinen Ansporn zu geben, werden die drei besten Ergebnisse prämiert. Genauere Angaben findet ihr auf Seite 25.

Seit Sommer 2021 ist Rainer Rexin der Bürgermeister von Sandesneben. Wir bekamen die Chance mit ihm auf die ersten Monate seiner Amtszeit zurückzublicken und erfragten seine nächsten Pläne. Der Artikel dazu ist auf Seite 11 zu finden.

Wenn ihr die letzten Sandes-News gelesen habt, kennt ihr bestimmt noch unseren Redakteur Tomke, einen Schüler aus der 2a, der seit einem Jahr nicht in die Schule gehen darf, weil er Krebs hat. Nun berichtet er von seinem Avatar „Karlsson“, einem kleinen Roboter, durch den Tomke zu Hause am Unterricht in der Schule teilnehmen kann. Er kann Bild und Ton aus der Klasse zu ihm nach Hause schicken und andersrum auch Tomkes Stimme in der Klasse wiedergeben. - Und weil das Kinderkrebs-Zentrum für solche Avatare und vieles mehr Unterstützung braucht, wurden 10% der Einnahmen des Weihnachtsbasars am 25.11.2022 an das Kinderkrebs-Zentrum in Hamburg gespendet. Mehr dazu findet ihr ab Seite 26.

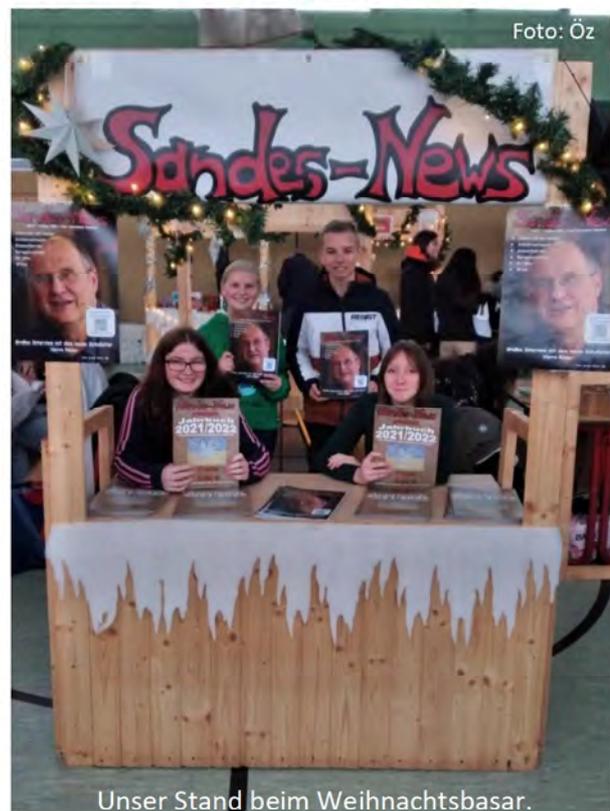
Wir hoffen euch gefällt unser Heft. Alle alten Ausgaben findet ihr übrigens ebenfalls zum Download auf unserer Schulhomepage:

<https://gems-sandesneben.de/neuigkeiten/sandes-news>

Wenn ihr Interesse habt, bei uns mitzumachen, spricht einfach uns oder Herrn Özen an.

Wir wünschen euch ganz viel Spaß beim Lesen und wunderschöne Weihnachtsferien

Lana Schwarz (11N) und die Redaktion



Unser Stand beim Weihnachtsbasar.

Sandes-News

Schülerzeitung der
Grund- und Gemeinschaftsschule Sandesneben
Schiphorster Weg 5
23898 Sandesneben
04536 /15 15 55
sandes-news@gmx.de

Inhaltsverzeichnis

| | | | |
|---|----|---|----|
| Begrüßung – Redaktion | 3 | Schule mal anders... | 24 |
| Begrüßung Herr Rüder | 5 | Rätsel + Mörderische Geschichten – Die Lösungen | 28 |
| Gesucht wurden: Weihnachtsgeschichten | 6 | Kleintierschau in unserer Sporthalle | 29 |
| Kletter-AG | 7 | Comic | 29 |
| Vorlesewettbewerb | 7 | Zukunftstag | 30 |
| Kommentar zur Fußball WM | 8 | Witze | 30 |
| Strike! – Bowling-Ausflug der 8b | 9 | Gesucht wurden: Pokémon-Karten | 32 |
| Interview mit dem Bürgermeister von Sandesneben | 10 | Schulverein | 33 |
| Die lange Nacht der Mathematik | 12 | Die Schulsanitäter beim Tag der offenen Tür | 34 |
| Viva con Aqua | 14 | Freundschaft | 34 |
| Dr. Ogs Sprechstunde: Neugierfieber | 15 | In der Weihnachtsbäckerei – Gebrannte Mandeln | 35 |
| Museum „Vergessene Arbeit“ | 16 | Halloween-Party | 36 |
| In der Weihnachtsbäckerei – Zebra-Plätzchen | 18 | Streaming-Tipp: Enola Holmes 2 | 38 |
| Kerzen aus Bienenwachs | 19 | Weihnachtsbasar | 39 |
| Rätsel + Mörderische Geschichten – Die Aufgaben | 20 | Treckertreck in Panten | 40 |
| Bei der freiwilligen Feuerwehr | 21 | Tierisch gut – Praktikum im Tierpark | 41 |
| Ein Wochenende in London | 22 | Begegnung am Weihnachtsabend | 44 |
| Speile Tipp: FIFA 23 | 23 | 2. Berufsmesse | 46 |
| Tag der offenen Tür in der Grundschule | 24 | Wusstet ihr schon, dass ... | 51 |
| Schulwettbewerb: Die goldene Klobürste | 25 | Die Sandes-News-Quickies zum Schluss | |

Impressum

Redaktion:

Alessio Giuffrida, 7b
Alina Kelbel, 9a
Ben Wittkowski, 7b
Die Loki-Variante aus der 9a
Durmis Özen Palma, Lehrer
Elaina Mühlmann-Backhaus, 6a
Emma Leni Rath, 11G
Emilia Paetz, 9b
Hanna Kupsch, 9c
Jayda Behrendt, 7a
Jon Sievers, 12N
Jordan Tyler Attrot, 10b
Lana Schwarz, 11N
Lilly Stapf, 11N
Linnea Graf, 9a
Michelle Grimm, 9a
Michelle-Nici Hamann, 10c
Sophie Meyer, 10d - (2021/2022)

Steve Thede, 7b
Tabea Og, 11G
Thelse Steingrube, 9b
Tomke Lebedicker, 2a
Freie Mitarbeiter:
Bente Meineke, 9b
Eleni Kern, 3b
Emma Schäfer, 9b
Femke Koop, 13S
Felix Zingelmann, 7d
Fritz Witten, 9b
Giselle Damaschke, 9b
Hannes Koop, 9b
Henri Sell, 3b
Ida Lotta Meyer, 3b
Isabelle Schüder, 13N
Jan Rüder, Lehrer
Jette Kaehler, 9b
John Greim, 11G
Jonas Minke, 9b
Kevin Zingelmann, 9b
Lasse Heidemann, 9b
Lenya Bischoff, 11N
Levi Westerweck, 9c

Lia Emma Wenzel, 5a
Marie Mainka, 13N
Moritz Gehrling, 13G
Rieke Neervoort, 2b
Sandro Schulz, 8b
Schulverein
Sverre Pries, 3b
Tessa Maaske, 7d
Vivien Pracejus, Lehrerin
Yannis Störp, 11N
Titelblatt:
Hanna Kupsch, 9c
Zeichnungen:
Elaina Mühlmann-Backhaus, 6a
Emilia Paetz, 9b
Hanna Kupsch, 9c
Lina Dawideit, 10d (2021/2022)
Rieke Neervoort, 2b
Tabea Og, 10d
Anzeigen:
Durmis Özen Palma

Layout:
Durmis Özen Palma, Lehrer
Emilia Paetz, 9b
Felix Zingelmann, 7d
Hanna Kupsch, 9c
Jordan Tyler Attrot, 10b
Lilly Stapf, 11N
Lana Schwarz, 11N
Sophie Meyer, 10d - (2021/2022)
Tabea Og, 11G
Thelse Steingrube, 9b
Fotos:
Alessio Giuffrida, 7b
Durmis Özen Palma
Emma Leni Rath, 11G
Felix Zingelmann, 7d
Heidrun Krebs
Jon Sievers, 12N
Jordan Tyler Attrot, 10b
Kevin Zingelmann, 9b
Klasse 3b
Linnea Graf, 9a

Michelle-Nici Hamann, 10c
Moritz Gehrling, 13G
Sophie Wiswede
SV
Tabea Og, 10d
Thelse Steingrube, 9b
Vivien Pracejus, Lehrerin
Verantwortlich im Sinne des Presserechts (V.i.S.d.P.):
Durmis Özen Palma
Stellv. Chefredakteurin:
Tabea Og, 11G
Druck:
Daisy's Repro
Schloßstraße 6
22041 Hamburg
<http://www.daisydigital.de/>
1. Auflage: 200 Stück



Foto: Öz

Weihnachtskonzert in der St. Marien Kirche

Fast 70 MusikerInnen von der 1. bis zur 6. Klasse begeisterten das Publikum beim Weihnachtskonzert in der St. Marien Kirche in Sandesneben. Neben vielen Weihnachtsliedern vom Grundschulchor gab es auch den ersten Auftritt der neugegründeten Schülerband, zwei Geigenschülerinnen und eine Pianistin zeigten ihr Können und die Musical-Werkstatt präsentierte ein kleines Weihnachtsmusical.

Durmis Özen

Liebe Mitglieder unserer Schulgemeinschaft,

Ein Grußwort für die Weihnachtsausgabe der Sandes-News zu schreiben, wenn man gerade ein halbes Jahr an der Schule ist? Bei der Sichtung meines Kalenders und der Erinnerung an den Gesprächen mit vielen Menschen vor Ort nehme ich wahr, wie viel sich in diesem Kalenderjahr verändert hat und auch erhalten wurde, wie z.B. die Tradition unserer Schülerzeitung Sandes-News – vielen Dank dafür an alle aktiven Beteiligten! Ein wichtiges Ereignis war ganz sicher die Rettung unserer Mensa durch unseren Elternverein „Schule is(s)t lecker“. Der Duft, der den Vormittag über durch unsere Räume weht, und die vielen Kinder, die mittags dort essen, machen den Segen deutlich, der die Mensa für unsere Schule ist. Auch vielerlei Wechsel auf vielen Ebenen fallen mir ein: Unsere langjährige Oberstufenkoordinatorin Julia Schneiders wechselte mit neuer Aufgabe an eine andere Schule und seitdem koordiniert Sophie Wiswede unsere Oberstufe sicher und kompetent. Ich wurde neuer Schulleiter, unsere Schülerversammlung wurde neu gewählt und auch der Vorstand unseres Schulelternbeirats ist neu zusammengesetzt. Und weiter: Wir haben dank großer Investitionen des Schulträgers digitale Tafeln in jedem Klassenraum, WLAN im gesamten Gebäude und renovierte Klassenräume für die Sekundarstufen I und II und einen neu gestalteten Pausenhof für unseren Grundschulteil. Unsere neuen Erstklässler und Fünftklässler wurden eingeschult, neue Kolleginnen und Kollegen eingestellt und integriert, wir haben einen gelungenen Tag der offenen Tür mit unseren ersten bis vierten Klassen erlebt und unsere Erstklässler für das kommende Schuljahr 2023/2024 sind bereits angemeldet, - nur um einiges zu nennen.

So viele Veränderungen können nur gelingen und so viele Aufgaben nur gemeistert werden durch die engagierte Mitwirkung vieler Menschen gemeinsam vor Ort. Die Vielfalt macht deutlich: An unserer Grund- und Gemeinschaftsschule mit Oberstufe wird eine Schule gelebt, die die Wertschätzung des Menschen in den Mittelpunkt stellt, seien es nun die Schülerinnen und Schüler, die Eltern, das Personal, die Mitglieder des Schulträgers oder die Schulaufsicht in Kiel. Dieser Umgang miteinander und die Wertschätzung der Leistungen aller Beteiligten durch unsere Schule tragen dazu bei, dass Schülerinnen und Schüler ein Rüstzeug an die Hand bekommen, mit dem sie sich auf den Weg in die weitere Ausbildung bzw. ins Studium machen können. Vielen Dank an alle, die uns in unserer Arbeit unterstützen.

Nun wollen wir den Jahrwechsel in Ruhe und Zuversicht begehen und freuen uns auf ein gutes neues Jahr 2023. Viel Freude bei der Lektüre der Weihnachtsausgabe der Sandes-News!



*Jan Rüder
Schulleiter*

Jan Rüder
Schulleiter



Zeichnung Lina Dawideit, 10d (20221/2022)

Gesucht wurden ...

... die schönsten Fortsetzungen unserer Weihnachtsgeschichte.

Die Weihnachtsgeschichte

Sven, der kleine Weihnachtswichtel wohnte in einem kleinen Haus hoch oben im Norden. Er fuhr jeden Tag Schlittschuhe auf dem zugefrorenen See. Dieser lag ganz dicht an seinem kleinen Haus. Das fand er immer sehr schön, da er seine Wichtelfreunde treffen konnte.

Tagsüber half Sven immer dem Weihnachtsmann, weil der vor Heiligabend besonders viel zu tun hatte. Der Weihnachtsmann sagte immer zu ihm: „Sven, dies ist die wichtigste Zeit des Jahres und ich brauche jeden helfenden Wichtel in der Werkstatt.“

Also machten sie sich an die Arbeit.

Als dann alle Weihnachtsgeschenke eingepackt waren, belud Sven den Schlitten.

Die Rentiere waren schon ganz aufgeregt, wo diesmal die Reise hin ging. Außerdem freuten sie sich darauf, den schweren Schlitten zu ziehen.

Über Nacht war es sehr kalt geworden und viel Schnee war gefallen, da hatten es die Rentiere leichter den Schlitten zu ziehen.

Doch, nanu, was war das...? Der Schlitten war total zerkratzt und es fehlte auch eine Kufe.

Aber das war noch nicht das Schlimmste, denn in dieser Nacht war auch Heiligabend und um Mitternacht mussten die Geschenke unter den Weihnachtsbäumen liegen. Sven, seine Wichtelfreunde und der Weihnachtsmann waren schockiert und wussten nicht, was sie tun sollten.

Hanna Kupsch, 9c



Zeichnung: Hanna Kupsch, 9c

...

Sie überlegten und überlegten. Plötzlich kam Sven auf eine Idee. Er erzählte sie seinen Freunden. Daraufhin rannten sie los. Sven besaß nämlich eine Werkstatt, in der sie zusammen den Schlitten reparieren konnten. Dort haben sie gemeinsam die fehlende Kufe an den Schlitten angebracht und alles neu lackiert. Währenddessen las der Weihnachtsmann ein Buch. Als er hörte, dass der Schlitten repariert war, war die Freude groß. Der Weihnachtsmann konnte losfahren und allen Kindern die Geschenke bringen. Sven und seine Freunde fanden ebenfalls Geschenke unter ihren Bäumen.

Mathilda Henke, 3b

Ende

Nach Hannas Anfang ward ihr gefragt. Wir haben eure Ideen, wie diese Kurzgeschichte ausgehen könnte, gesammelt, doch leider war wohl die Zeit etwas zu knapp.

Es gab nur die tolle Fortsetzung von Mathilda aus der 3b.

Beim nächsten Wettbewerb gibt's deswegen mehr Vorlauf. - Versprochen!

Mathilda bekommt noch vor den Weihnachtsferien eine Überraschung mit freundlicher Unterstützung von EDEKA.



Foto: Öz

Kletter-AG

Hallo liebe Schüler und Schülerinnen,
ich bin in der Kletter-AG der Schule. Ich liebe es zu klettern, aber manchmal fühlt es sich auch komisch an, weil die Höhe sich immer anders anfühlt. Es war sehr cool mal im Schulgebäude zu klettern.

Liebe Grüße
Lia Emma Wenzel, 5a



Foto:
Marco Schlichting

Vorlesewettbewerb



Foto: Öz

Ronja Kirschke (Mitte) aus der 6a wurde Schulsiegerin beim Lesewettbewerb in Jahrgang 6. Jiri Westerweck (2. v.l.) aus der 6b erreichte in einem spannenden Finale den 2. Platz. Ebenfalls zu den besten LeserInnen in dieser Klassenstufe gehörten Theda Hafemann (1. v.l.) aus der 6a, Lionel Neumann aus der 6b und Hanna Strelow aus der 6c. Für die Schulsiegerin geht der Wettbewerb nach den Weihnachtsferien weiter, wenn die besten LeserInnen aus dem Kreis Herzogtum Lauenburg aufeinandertreffen.

Fußball-WM 2022 in Katar - Boykott oder Anpfiff der Partie?

Ein Kommentar von John Greim, 11G

Kaum eine Fußballweltmeisterschaft war so umstritten wie die diesjährige in Katar. Doch woran liegt das eigentlich?

Alle vier Jahre findet eine Fußball-WM statt. Das Austragungsland ist abhängig von der Wahl des Weltfußballverbandes (FIFA) und der Länder die sich bewerben. Schon 2020 war klar, dass Katar die WM 2022 ausrichten wird. Die Verwunderung auf der ganzen Welt war riesig, als Katar als Austragungsland der Fußball-WM 2022 präsentiert wurde. Katar ist alles andere als geeignet, um die gesamte Welt ins Fußballfieber zu versetzen, und unter Menschenrechtsgesichtspunkten schon gar nicht politisch vertretbar.

Katar hatte weder Fußballstadien noch eine Fußballtradition. Also mussten bis 2022 die benötigten Stadien gebaut werden. Bei den Arbeiten hierfür starben tausende Gastarbeiter unter grausamen Bedingungen. Auch die CO2 Bilanz wird stark kritisiert, denn alle Stadien müssen während der gesamten WM gekühlt werden, um sie für die Mannschaften etwas erträglicher zu machen. Die enorme Hitze ist der Grund. In Katar herrschen im Sommer bereits 52 °C, das ist auch der Grund warum die WM im Winter stattfindet und nicht wie gewohnt im Sommer, dennoch ist es unglaublich warm in Katar, selbst im Winter. Auch die Menschenrechte waren in den Medien immer

ein Thema. In Katar werden homosexuelle Menschen nicht akzeptiert und sogar getötet. Auch die Rolle der Frau spielt in Katar eine untergeordnete Rolle. Ein Land mit solchem politischen Weltbild sollte niemals der Ausrichter von einem so großen Ereignis werden.

Natürlich stellt sich die Frage, warum sich nach all den bekannten Gründen die FIFA dazu entschied, Katar die WM organisieren zu lassen. Die Antwort dürfte klar sein: Das liebe Geld der reichen Scheichs aus Katar wurde mit offenen Händen, beziehungsweise Konten, empfangen. Das Blut von ermordeten Arbeitern und nicht akzeptierten Menschen klebt damit auch an ihren Händen.

Die genannten Widersprüche gegen Katar ließen die Welt nicht stumm und so entstand der Aufruf „Boykott Katar“ in den Medien. Dieser forderte die Absage der WM. Auch die Mannschaften diverser Nationen wollten in Katar ein Zeichen für Menschenrechte und Zusammenhalt setzen.

Die FIFA verbietet allerdings alle kritisierenden Mittel gegen Katar und droht den Verbänden mit Geldstrafen und Sperren für Spieler. Auch ist es verboten, mit Menschenrechtstrikots oder Kapitänsbinden die „Politik“ in Katar zu kritisieren.

Katar fiel inzwischen weiterhin negativ auf. Diesmal durch die Berichterstattung, dass sie heimische „Fans“ dafür bezahlen, dass Sie in den Stadien durch Jubeln für positive Stimmung sorgen. Im Sommer mit Freunden und Fußballfans grillen und gemeinsam Fußball schauen war 2014 und 2018 möglich, allerdings nicht dieses Jahr. Also, dieses Jahr auf dem Sofa dem DFB Team die Daumen drücken! Trotz aller Widersprüche findet die WM statt. Was meint ihr, wie weit kommen unsere Jungs und wer könnte Fußballweltmeister 2022 werden?



Obwohl die WM in Katar umstritten ist, griff nach und nach doch die Begeisterung um sich. – Auch wenn die deutsche Mannschaft enttäuschte.

„Strike!“

Der Bowling-Ausflug der 8b



Die Klasse 8b hat am 6.10.22 ein Ausflug nach Lübeck in die Bowling Halle „Bowling World“ gemacht. Als wir angekommen sind, haben wir uns in vier Gruppen aufgeteilt und bowlten zwei Stunden lang. Einige haben sich Stunden

über die Wurftechniken anderer amüsiert. Alle hatten sehr viel Spaß und wollen es nochmal machen.

Sandro Schulz, 8b

-----Anzeige-----

Direkt am Wandsbeker Markt (neben der Haspa) **Daisy's REPR**

Laminieren Visitenkarten **Mash-Banner** Handbücher
Plotten Digitaldruck Canvasdruck ABO-Karte
Binden Mousepads Lieferung
Postkarten Scannen Faxen Folienschnitt **Klebefolien** Kaschieren
Bachelorarbeiten Planen **Diplomarbeiten** Plakate Fensterwerbung
Drucken Bannerdruck Klappkarten **CAD-Plots**
Masterarbeiten Tassendruck **CD/DVD Duplikation**
Kopieren Posterdruck **Flyer** KAPA-FIX
Schneekugel vom USB-Stick drucken **Leinwanddruck**
Außerdem finden Sie uns auf www.daisydigital.de und auf shop.daisydigital.de



1 E-Mailprintservice
Vollkomplette Lösung zum Drucken Ihrer E-Mails anhängend von allen Mobilgeräten oder auch von PC aus.
E-mail an print@daisydigital.de



2 Ihr bekommt von unserem Server einen 6 Stelligen Code per Mail zur Authentifizierung zurück.
Ihre Daten werden nach dem Drucken, oder nach 7 Tagen automatisch gelöscht.



3 E-Maildruck im Hauptmenu am Kopierer auswählen!
Eurem Persönlichen Code am Gerät eingeben.
Eure Dateien werden angezeigt.
Jetzt nur noch die gewünschten Dateien auswählen und Drucken.

Schloßstraße 6
22041 Hamburg
Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag von 10:00 Uhr - 16:00 Uhr, Freitag von 10:00 - 14:00 Uhr

www.daisydigital.de

Telefon: 040-652 12 12
email: info@daisydigital.de

Interview mit dem Bürgermeister

Seit Sommer 2021 ist Rainer Rexin der Bürgermeister von Sandesneben. Wir blicken mit ihm auf die ersten Monate seiner Amtszeit zurück und erfragen seine nächsten Pläne.

Warum engagieren Sie sich in der Kommunal-Politik?

Also das Interesse ist bei mir über viele Jahre gewachsen. Ich habe früher mal in Kastorf gewohnt, dort steht mein Elternhaus. Dort habe ich dann Tischtennis gespielt und mich im Sportverein als Schriftführer bereit gestellt für 15 Jahre. Dann bin ich 1982 nach Sandesneben gezogen. Seit 1989 bin ich Mitglied der Wählergemeinschaft Sandesneben WGS nennen wir uns kurz. Das hat sich dann in den Jahren entwickelt durch Interesse an Zahlen, an Zusammenhängen und was so in der Gemeinde passiert. Damals war es ganz aktuell als ich eingetreten bin in die Wählergemeinschaft, dass die Gemeinde den Lauenburger Hof gekauft hat. Da hatte man dann gleich Einblick in die Zusammenhänge. Das hat mir eigentlich immer Spaß gemacht. Seit 1994 bin ich auch Mitglied im Finanzausschuss der Gemeinde. Die ersten vier Jahre als Bürgerliches Mitglied. Seit 1998 bin ich Gemeindevertreter und auch Finanzausschussvorsitzender und Stellvertretender Bürgermeister



Foto: Thelse Steingrube, 9b

Rainer Rexin ist seit Sommer 2021
Bürgermeister von Sandesneben.

Warum wollten Sie Bürgermeister werden?

Im Grunde genommen ist es auch ein Versprechen an meinen Amtsvorgänger, Herr Bünger. Der hat das 27 Jahre gemacht. Dann habe ich ihm bei der letzten Wahl gesagt, wenn es denn dazu käme, dass er vielleicht die Amtsperiode bis 2023 nicht mehr komplett voll machen kann oder möchte, dann vertrete ich ihn natürlich.

Welche von Ihren Zielen haben Sie bisher erreicht?

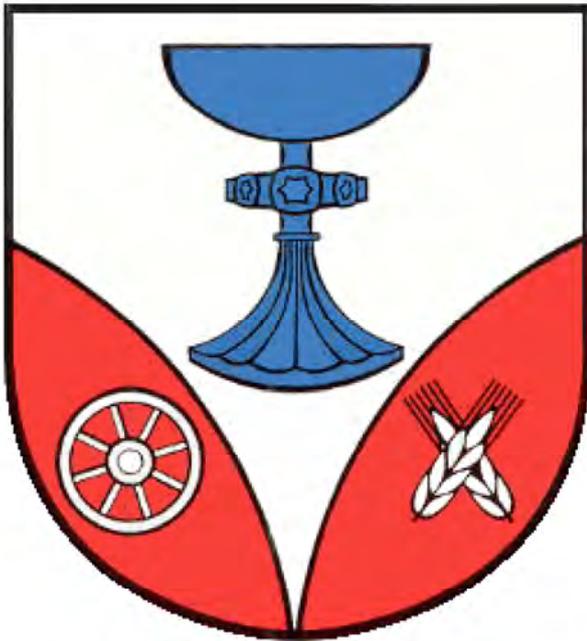
Das sind eigentlich die Projekte, die wir schon mit Herrn Bünger angegangen sind. Das sind zum Beispiel die Straßen Projekte bei dem Bürgerende, aber das ist lange noch nicht fertig. Da sind dann jede Woche Baubesprechungen. Das gleiche gilt für unsere Baustelle hinter der Schule, dort wird ein Kindergarten gebaut für 40 Kinder seit Mai.

Was ist die größte Herausforderung als Bürgermeister in Sandesneben?

Den Kompass zu behalten. Also A alle Sachen sie am Laufen sind, in den Augen zu behalten und nicht zu vergessen. Dann das ich auch vorrausschaue, was könne man als nächsten anpacken und erledigen. Da helfen mir aber auch die KollegInnen in der Gemeinde.

Was gefällt Ihnen am wenigsten in Ihrem Amt als Bürgermeister?

Es gibt immer so ein paar Bürger, die es angeblich besser wissen oder anders machen würden, sich aber selbst nicht ehrenamtlich einbringen. Das erlebt man immer wieder, dass nur gemeckert wird aber nicht mit angepackt.



Das Wappen von Sandesneben.

Was sind Ihre nächsten Pläne bezüglich der Schule?

Das sind eigentlich die laufenden Projekte dort, wie die Sanierung der Klassenräume zum Beispiel.

Warum ist es wichtig, dass auch die SchülerInnen, die 16 oder älter sind, zur Wahl gehen?

Ich glaube das ist wichtig, das man sich ziemlich früh mit Kommunalpolitik beschäftigt oder ähnlichem beschäftigt, und das kann man ja auch als Wähler machen, indem man guckt, was trifft da für eine Wählerversammlung im Dorf an oder eine Partei und sich darüber informiert, was die für ein

Programm haben. Manchmal ist das auch so, dass Themen junge Leute direkt berühren. Ob ein Bolzplatz oder eine Skaterbahn gemacht werden sollte. Und das kann man nur machen, wenn man sich engagiert, wenn man vielleicht auch eine Partei wählt, die sich das zur Aufgabe gemacht hat, das umzusetzen. Das ist immer Aufgabe in einer Gemeinde selbst, dass man das alles umsetzt oder eben nicht. Das wird nicht vom Landtag oder Bundestag bestimmt, dass hier in Sandesneben eine Skaterbahn gebaut. Das nennt man Kommunale Selbstverwaltung.

Was machen Sie als Ausgleich in Ihrer Freizeit?

Ich gehe viel spazieren mit meiner Frau. Wir fahren nach Möglichkeit auch viel Fahrrad. Dann gucke ich ab und zu bei meinen Söhnen beim Fußball zu.

Vielen Dank für das Interview.

Thelse Steingrube, 9b

Die lange Nacht der Mathematik

Es begann um 18.00 Uhr. Man wurde in verschiedene Klassenräume aufgeteilt. Die 5. und 6., die 7. und 8. und die 9. bis die 13. Klasse nahmen teil. Es wurde als erstes alles erklärt, danach wurden Süßigkeiten verteilt und die Tafel wurde angeschaltet. Dort konnte man Lösungsversuche eingeben. Man hatte insgesamt von 18 bis 21 Uhr Zeit mehrere verschiedene Aufgaben zu lösen. Leider hatte man nach einem falschen Versuch eine 10 Minuten Sperre und musste erst mal warten. Jede Klasse hatte so gut wie ihr eigenes Buffet mitgenommen. Die Oberstufenschüler hatten sich sogar Pizza bestellt. Als die Zeit begonnen hatte, versuchte man so viele Lösungen wie nur möglich zu finden. Es waren alles nur Textaufgaben, zu mindestens in der 7. und 8. Klasse. Eine Aufgabe war sogar mit Zügen. Man musste herausfinden wann zwei Züge aufeinandertreffen. Der Eine braucht 9 Stunden und der Andere 1 Stunde. Diese Aufgabe konnten aber wenige lösen. Zum Schluss wurden alle abgeholt oder sind selbst nach Hause gefahren.

Tessa Maaske, 7d

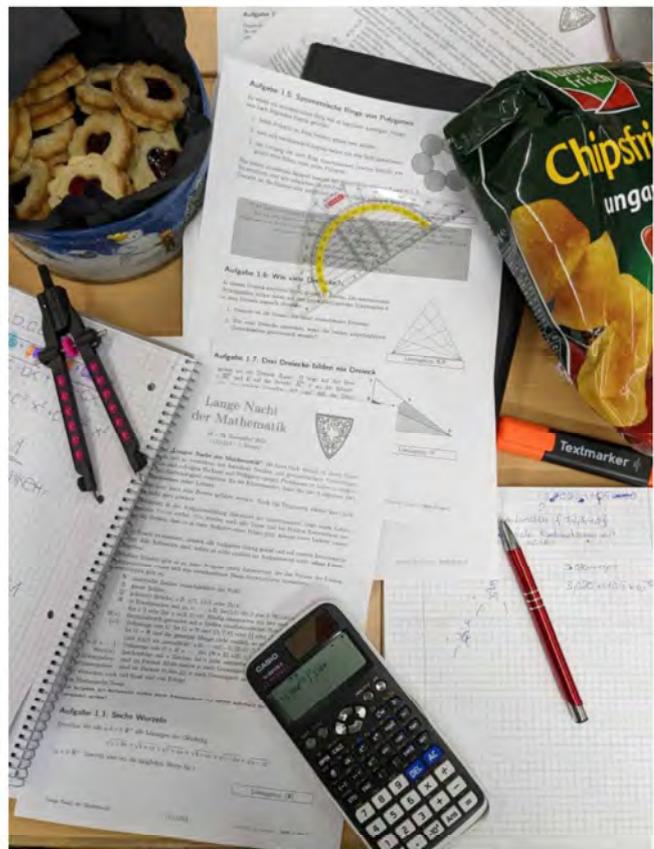
Auch dieses Jahr fand am 18.11.2022 die "lange Nacht der Mathematik" statt. Insgesamt nahmen 22 Schüler aus den Stufen 5-13 teil. Tatkräftig zur Seite standen Herr Born, Frau Münnekhoff, Frau Wiswede und auch Herr Rüder.

Die Schüler trafen sich um 18 Uhr in der Eingangshalle und schon wenige Minuten später begannen sie gemeinsam zu rechnen. Das Rätseln fand schließlich um 22 Uhr für alle sein Ende. Zwischen binomischen Formeln und Pizza war alles dabei.

Yannis Störp, 11N



Konzentrierte Köpfe bei der langen Nacht der Mathematik



*Bewaffnet bis an die Zähne
Fotos: Sophie Wiswede*



Ausbildungsstart 2023

1. März + 1. September

Entscheide Dich für eine

Ausbildung mit 
zur **Pflegefachfrau** oder
zum **Pflegefachmann!**

**Wir
möchten Dich in**

unserem Team! Egal ob Du

frisch von der Schule kommst oder
Dich beruflich neuorientieren willst: In unserem DRK-Bildungszentrum in Mölln lernst Du alles von A wie Anästhesie über P wie Puls messen bis Z wie Zelllehre. – Immer im März und im September startet bei uns jeweils ein neues Ausbildungsjahr. In mehrwöchigen Blöcken gibt es abwechselnd theoretisches Wissen in unserem Bildungszentrum in Mölln und praktische Erfahrung im DRK-Krankenhaus in Ratzeburg sowie bei unseren Kooperationspartnern vermittelt. – Wenn Du nach drei Jahren dann als Pflegefachfrau oder Pflegefachmann abgeschlossen hast, hast Du viele Möglichkeiten: Krankenhäuser, Seniorenhäuser, Ambulante Pflegedienste –



s i e

alle suchen qualifiziertes und engagiertes Personal. 

Möchtest Du eine Ausbildung bei uns starten? Dann bewirb Dich jetzt. – Die 3-jährige Ausbildung beginnt jeweils zum 1. MÄRZ und zum 1. SEPTEMBER.

Du brauchst einen Mittleren Schulabschluss oder Hauptschulabschluss mit abgeschlossener Berufsausbildung von mindestens zweijähriger Dauer oder eine Helferausbildung in der Pflege von mindestens einjähriger Dauer.

Bewerbung bitte an: Bewerbung-BIZ@drk-krankenhaus.de

Viele weitere Infos:
www.drk-krankenhaus.de/ueber-uns/bildungszentrum sowie unter 04542-808-150.



**Entscheide
D i c h
jetzt!**





(v.l.) Emily Rehberg (8b), Herr Kipp (Vertrauenslehrer), Bendix von Herzberg (12?) Frau Aksoy (Vertrauenslehrerin) Lenya Bischoff (11N) von der SV mit der „Viva-con-Aqua-Tonne“. Foto: SV

Viva con Aqua

Das Projekt „Viva con Aqua“ entsprang an der GGS Sandesneben ursprünglich einer Projektarbeit. Nun wird es seit etwa 1,5 Jahren von der SV weitergeführt- sogar sehr erfolgreich.

Aber was ist Viva con Aqua überhaupt?

Viva con Aqua ist eine deutsche Organisation, die sich für Sanitärversorgung, Hygiene und den Zugang zu sauberem Trinkwasser in ärmeren Regionen, mit gerade diesen Nöten, einsetzt.

Die 2006 in Hamburg gegründete Non-Profit-Organisation finanziert sich vor allem durch Spenden und konnte in den letzten Jahren durchschnittlich rund 250.000 Menschen pro Jahr helfen.

Die SV will dieses Projekt unterstützen, indem alle Schüler:innen ihre leeren Pfandflaschen in die „Viva con Aqua-Tonne“ werfen können, wenn sie wollen.

Regelmäßig wird diese dann von Schüler:innen der Schülerversammlung geleert und der Erlös gespart.

Im letzten Jahr wurden so inzwischen schon knapp 100€ gesammelt, welche im Namen der Schülerversammlung GGS Sandesneben an Viva con Aqua gespendet werden.

Zu guter Letzt noch ein Bitte an alle teilnehmenden Schüler:innen:

Bitte werft lediglich Pfandflaschen in die Tonne.

Weder Müll, noch Glasflaschen.

Vielen Dank!

Lenya Bischoff, 11N



Wir, Franziska, Leonie und Dawid stellen in unserem Projekt den Verein

„Viva con Aqua“ vor. Wasser ist ein Menschenrecht und es gibt immer noch viele Millionen Menschen, die keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser oder zu Sanitäranlagen wie Toiletten und Waschmöglichkeiten haben. Für uns ist Wasser zu haben, ganz selbstverständlich. Wie oft gehen wir am Tag duschen oder lassen den Wasserhahn einfach laufen?

Gerade jetzt, wo Festivals ausfallen und Fußballstadien leer bleiben, ist der Verein auf viel Unterstützung angewiesen. Unsere Idee war es, eine Spendentonne hier bei uns in der Schule aufzustellen, in welche ihr leere Pfandflaschen einwerfen könnt.

Bitte unterstützt uns bei dem Projekt!!!!!!

Franziska Zielisch, 9c, Leonie Puck, 9c & Dawid Pecani, 9d

Damit fing alles an: Der Artikel in Sandes-News, Heft 1 im Dezember 2020

Das Neugierfieber

In unserer heutigen Sprechstunde beschäftigen wir uns wieder mit unter Jugendlichen weit verbreiteten Problemen, die vor allem zwischen Montag und Freitag in den Vormittagsstunden vermehrt auftreten.

Pünktlich zu Beginn der Adventszeit erreichen mich zahlreiche Anfragen besorgter Eltern, ob es Medizin gegen das sagenumwobene Neugierfieber gäbe. Wie jedes Jahr muss ich Sie leider enttäuschen, das gibt es nicht.

An die Glücklichen, die sich noch nicht mit dem Neugierfieber auseinandersetzen mussten; bei dem Neugierfieber handelt es sich um eine langanhaltende (meist um die 4 Wochen, Plus Minus Null) Krankheit mit vielen verschiedenen Begleiterscheinungen. Das Häufigste ist das Suchsyndrom. Die Betroffenen entscheiden sich für ein Objekt, welches sie finden wollen, und geben erst auf, wenn sie es gefunden haben oder vor Erschöpfung nicht mehr weiter suchen können. Dieses Phänomen kann man meist bei jungen Kindern beobachten, die sich auf die Suche nach Keksen, Süßigkeiten, Weihnachtsgeschenken oder gar den Weihnachtsmann selbst machen. An dieser Stelle, liebe Kinder, wandert bitte nicht in Richtung Nordpol, der Weihnachtsmann macht am 24.12. weltweit Hausbesuche.

Kinder, die das Suchersyndrom haben, neigen dazu, nicht stillsitzen zu können und penetrant nach dem Aufenthaltsort des Objektes ihrer Begierde zu fragen.

Eine weitere Begleiterscheinung ist die Fragerites. Bevor das Kind überhaupt richtig wach geworden ist, beginnt es schon loszuplappern: „Was?“ „Wie?“ „Wo?“ „Wann?“ „Warum?“ Es ist eine nervenaufreibende Tortur, sich immer wieder diesen Fragen zu stellen, doch wenn man sie

unbeantwortet lässt, provoziert man nur, dass die Anzahl der Fragen sich immer weiter häufen, bis man nicht mehr hinterherkommt. Wie bereits erwähnt, es gibt kein Medikament. (Da muss man also leider durch.)

Je weiter das Neugierfieber voran schreitet und die Zeit des Heiligen Abends näher rückt, desto schwieriger wird es. Meine Wanderpraxis ist mit hilfesuchenden Eltern um die Adventszeit vollkommen überfüllt. Immer wieder muss ich mich wiederholen, kein mir bekanntes Medikament kann das Neugierfieber bekämpfen (selbst meine Doktorkollegen haben keine Ahnung und verweisen ihre Patienten an mich). Naturmedizin (Baldrian und

co) hilft leider auch nicht weiter.

Das Neugierfieber erreicht seinen Höhepunkt, sobald der Tannenbaum aufgestellt ist. Dann eskaliert es teilweise. Die Kinder legen sich auf die Lauer, um den Weihnachtsmann abzufangen, sollte dieser vorbei kommen. Sie werden immer trauriger und bockiger.



Von ihnen ist keine Hilfe beim Schmücken zu erwarten, ganz im Gegenteil. Das Lametta liegt auf dem Boden verstreut, die Kugeln sind irgendwo verteilt und rollen durchs ganze Zimmer. Die Eltern sind mit ihren Nerven und dem Latein am Ende.

Aber, meine lieben Leser, spätestens am 27.12. ist alles wieder vorbei. Dann haben Sie 11 Monate, um sich mental auf's nächste Fest vorzubereiten. In diesem Sinne, frohes Fest!!!

Tabea Og, 11G

Eintauchen in die vergangene Arbeitswelt



*Herr Singer bindet ein Buch.
Foto: Thelse Steingrube 9b*

Vor kurzem bin ich auf ein Museum „Vergessene Arbeit“ in Steinhorst, dass es schon seit dem Jahr 2005 gibt, aufmerksam geworden. Man konnte mich, als jemand der eher ungern in ein Museum geht, dazu überzeugen, dieses anzuschauen. Ich wurde sehr positiv überzeugt. In diesem Museum kann man viele historische Berufe kennenlernen. Man kann sich viele verschiedene Räume anschauen, die darstellen, wie die Menschen früher gelebt haben. Historische Werkzeuge sind ausgestellt. Es gibt eine Original-Apotheke aus dem Jahr 1911, die bis Ende des letzten Jahres sogar noch in Hamburg geöffnet war. Diese stand dort unter Denkmalschutz. Zudem ist dort ein kleiner Tante-Emma-Laden, wie man ihn früher gesehen hat und eine Buchdruckerei und -binderei. Ein Schulzimmer mit einem Lehrerpult, alten Schulbänken und Schiefertafeln

lassen manch einen in Erinnerungen schwelgen. Auch eine Schuhmacherei, einen Schmied und ein historisches Feuerwehrauto kann man sich anschauen. Darüber hinaus gibt es einen landwirtschaftlichen

Bereich mit viele Geräten, die früher die Arbeit auf dem Feld erleichterten und vieles mehr. In dem Museum sind sehr viele freundliche ehrenamtliche MitarbeiterInnen, die früher selbst viele von den Berufen ausgeübt haben. Sie sind immer bereit den Besuchern etwas über die Berufe und ihre Erfahrungen zu erzählen. Manche Dinge dürfen BesucherInnen sogar selbst ausprobieren, wie zum Beispiel ein Buch binden oder eine Visitenkarte drucken.

Das Museum ist für Jung und Alt etwas, denn man lernt gleichzeitig einiges über die Geschichte unserer Region. Thelse Steingrube, 9b



Eine alte Drillmaschine - Foto: Thelse Steingrube, 9b

Museum „Vergessene Arbeit“
Schulstraße 10 - 23847 Steinhorst

Öffnungszeiten

von April bis Oktober:
jeden Mittwoch von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr.
jeden ersten Sonnabend im Monat 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr.

AUSBILDUNG ODER STUDIUM?

MACH DOCH EINFACH BEIDES!



- # PRAXISNÄHE
- # UNABHÄNGIGKEIT
- # LERNATMOSPHERE
- # VIELFALT
- # ZUSATZQUALIFIKATIONEN
- # PERSPEKTIVEN
- # WELTOFFEN

ZEIG DIR, WAS IN DIR STECKT
MIT EINEM DUALEN STUDIUM:

Betriebswirtschaftslehre
(Bachelor of Arts)

Wirtschaftsinformatik
(Bachelor of Science)

Kiel · Lübeck · Flensburg



www.dhsh.de



In der Weihnachtsbäckerei

mit Tabea Og (11G)

Zebra-Plätzchen

Zutaten:

- 300g Mehl
- 180g kalte Butter
- 120g Zucker
- 3 Eigelb
- 1 Prise Salz
- Abgeriebene Schale einer halben Bio-Zitrone
- 5 Tropfen Bittermandel-Aroma
- 25g Kakaopulver
- 2 EL Sahne
- 120g Pekannusskerne



Foto: Tabea Og, 11G

Zubereitung:

Mehl in eine Schüssel sieben und in die Mitte eine Mulde drücken. Butter in kleinen Flöckchen am Rand verteilen und Zucker drüberstreuen. Eigelbe, Salz, Zitronenschale und Aroma in die Mulde geben. Alles schnell zum glatten Teig verkneten. Teig halbieren, unter 1 Hälfte Kakaopulver und Sahne kneten. Beide Teige getrennt zu Kugeln formen und in Frischhaltefolie gewickelt 60 Min. kalt stellen.

Den dunklen und hellen Teil auf einer bemehlten Arbeitsfläche jeweils zu einem 2mm dicken Rechteck ausrollen. In Stücke von ca. 9x20cm schneiden. Abwechselnd eine Schicht hellen und dunklen Teig

übereinanderlegen, dabei die Nüsse dazwischen streuen. Nachdem ca. eine Höhe von 4cm erreicht ist, vorsichtig mit einem Nudelholz darüber rollen, damit eine glatte Oberfläche entsteht. Teig in Folie wickeln und 60 Min. ins Gefrierfach legen. Ofen auf 180 Grad (Umluft 160 Grad) vorheizen. Angefrorenen Teig portionsweise in 4,5cm breite Längsstreifen schneiden. Dann die einzelnen Streifen mit einem scharfen Messer in 1cm dicke Scheiben schneiden. Plätzchen auf mit Backpapier belegte Backbleche legen und ca. 12 Min. backen. Herausnehmen und auskühlen lassen.



Kerzen aus Bienenwachs

Die Bienen-AG bereitet sich auf den Weihnachtsbasar vor

Am 10.11.2022 haben wir in der Bienen-AG Bienenwachskerzen hergestellt. Diese werden wir am 25.11.2022 beim Weihnachtsbasar verkaufen. Mit dem Geld wollen wir unsere eigene Schulmökerei



Zuerst wird das Wachs erhitzt ...

finanzieren.

... und dann in die Form gegossen.

Um die Kerzen herzustellen, haben

wir Silikon-Formen verwendet. Erst wurde der passende Docht in die Silikon-Form getan und dann wurden Gummibänder um die Form gewickelt, um diese zusammenzuhalten, wenn das flüssige Wachs reingefüllt wird. Zum Schluss mussten die Kerzen noch aushärten, dann konnte man die Gummibänder abmachen und vorsichtig die Kerze aus der Silikon Form holen. Wir haben verschiedene Arten und Größen der Kerzen vorbereitet. Es gibt zum Beispiel Rosen, Tannen, Rosenkugeln, Eulen und vieles mehr! Linnea Graf, 9a

-----Anzeige-----

KletterWald
HAMBURG

DIE CHALLENGE IM GRÜNEN!

- Kindergeburtstag • Klassenausflug
- Spaß mit Freunden und Familie

www.kletterwald-hamburg.com

IndooPark
HAMBURG

FÜR KINDERGEBURTSTAGE DIE NR.1!

www.indoo.de

EisArena
HAMBURG

HAMBURGS COLLSTE EISBAHN!

IN PLANTEN UN BLOMEN

www.eisarena-hamburg.de

Rätsel und noch mehr **mörderischen Geschichten**

Teil 1 – Die Aufgaben

Findet heraus, wie es zu diesen **mörderischen Geschichten** kommen konnte. Die Auflösungen findet ihr auf Seite 28.

① Der hängende Mann

von Lasse Heidemann, Hannes Knoop und Jonas Minke, 9b

Urlauber haben in den Bergen beim Wandern eine Leiche entdeckt.

② Auf eine gute Nachbarschaft

von Fritz Witten, 9b

Kurz nachdem sich die „Korns“ in Kroatien vorgestellt haben, sind sie für immer untergetaucht.

③ Notlandung

von Bente Meineke, Giselle Damaschke, Jette Kaehler, Emma Schäfer, 9b

Am Abend wurde eine Leiche in einem Koffer gefunden.

④ Bilderrätsel 1

Zeichnung: Hanna Kupsch, 9c

Welches Märchen suchen wir?



⑤ Bilderrätsel 2

Foto: Jan Rüder

Wie viele Klobürsten sind in diesem Heft versteckt?





Bei der freiwilligen Feuerwehr

Am Donnerstag, dem 17. November 2022, waren wir mit der 3b bei der freiwilligen Feuerwehr in Sandesneben.

Jens Prochnow und Lars Deichmann haben uns das Feuerwehrauto und die Schläuche gezeigt. Sie erzählten uns auch, wofür man Geräte wie die Wärmebildkamera, die Spreizzange und die Kettensäge einsetzt.

Herr Prochnow hat uns auch einen Fettverbrennungsversuch gezeigt. Wenn ein Topf mit heißem Öl brennt, darf man das Feuer nämlich nicht mit Wasser löschen, weil es sonst explodiert.

Wir haben viel gelernt. Es war sehr spannend.

Eleni Kern, Ida Lotta Meyer, Sverre Pries und Henri Sell aus der 3b



Brennendes Öl darf nicht mit Wasser gelöscht werden. Denn dann brennt's erst so richtig.

Zum Glück war die Feuerwehr mit dabei.





Ein Wochenende in London oder ein Fußballspiel mit „ohne Ronaldo“



Am 12.11.22 bin ich mit meiner Tante nach London geflogen. Diesen Ausflug habe ich zu meiner Konfirmation bekommen, weil ich gerne Cristiano Ronaldo live spielen sehen wollte.

Der Ausflug hat damit begonnen, dass wir in Hamburg gegen 13 Uhr losgeflogen sind. Gegen 14 Uhr sind wir in London Heathrow gelandet. Übrigens ist London Heathrow der größte Flughafen Europas und absolut sehenswert. Vom Flughafen aus, sind wir mit der U-Bahn (London Underground) in das Hotel gefahren, haben eingchecked und unsere Koffer abgestellt. Die U-Bahn in London ist die älteste der Welt und besitzt die zweitgrößte Netzlänge in Europa. Danach haben wir uns einige Sehenswürdigkeiten im Dunkeln angeschaut. Zuerst waren wir beim Westminster Palace und haben uns den Big Ben bei Nacht angesehen. Eigentlich heißt der Glockenturm Elisabeth Tower und die größte Glocke heißt Big Ben. Nach dem Big Ben haben wir uns das London Eye, mit einer Höhe von 135 Metern das zweithöchste Riesenrad Europas, angesehen. Nachdem wir uns diese Sehenswürdigkeiten angeschaut hatten und an der Themse spazieren waren, sind wir zurück ins Hotel.

Am nächsten Morgen ging es zuerst wieder zum Westminster Palace, um sich alles auch bei Tageslicht anzuschauen. Außerdem haben wir uns noch die Tower Bridge angesehen. Die



London ist bei Tag und Nacht auch ohne Fußball eine Reise wert.

Tower Bridge ist die berühmteste Brücke von den 35 Brücken in London. Dann ging es über den Trafalgar Square Richtung Picadilly Circus. Der Trafalgar Square ist ein großer Platz in der Mitte Londons und Ort vieler Veranstaltung. Auf dem Picadilly Circus, einem beliebten Treffpunkt an der Straßenkreuzung, war ein Weihnachtsmarkt aufgebaut. Dort haben wir deutsche Bratwurst mit Sauerkraut gegessen.

Im Anschluss unserer Sightseeing Tour ging es nun in Richtung Fußballstadion. Unser Ziel war das Stadion von Fulham, die gegen Manchester United spielten. Mein Favorit war natürlich Manchester United, da Ronaldo in dem Verein spielt. Mein Pech allerdings war, dass Ronaldo aufgrund einer



*Der UEFA-Pokal im Chelsea Stadion.
4 Fotos: Kevin Zingelmann, 9b*

Krankheit nicht nach London gereist ist. Trotzdem habe ich mich sehr auf das Spiel gefreut. Bevor wir allerdings in Fulham angekommen sind, haben wir uns noch das Chelsea Stadion angesehen, sowie die Pokale und den Fanshop.

Dann ging es endlich ins Fulham Stadion. Das Stadion heißt Craven Cottage und ist eines der ältesten Stadien in London. Einige Teile sind unter



Im Craven-Cottage-Stadion spielte Manchester United gegen den Gastgeber Fulham.

Denkmalschutz und es gibt noch originale Holzsitze. Es ist ein sehr schönes Stadion.

Anstoß war 16:30 Uhr, doch leider war Ronaldo nicht dabei. Es war dennoch ein sehr spannendes Spiel. Im Stadion war eine mitreißende Stimmung. Man muss es selbst erleben, um es

nachvollziehen zu können. Natürlich hat Manchester United gewonnen. Endstand in der Nachspielzeit war 1:2.

England gilt als Mutterland des Fußballs, weil 1863 in London die Football Association (FA)

gegründet wurde und die umfangreichen Regeln einführte.

Am Montag sind wir 14:30 wieder ins Flugzeug gestiegen und unser schönes Wochenende war schon wieder vorbei. London

ist auf jeden Fall eine Reise wert und ich möchte auf jeden Fall nochmal dahin. Kevin Zingelmann, 9b



Viel näher an Ronaldo wird Kevin wohl auch nicht kommen. Foto: Felix Zingelmann, 7d

Spiele-Tipp: FIFA 23

FIFA23 kam am 30.9.2022 raus. Der Unterschied zu FIFA22 ist, dass es mehrere Spielmodi gibt. Dazu gibt es noch den Weltmeisterschaftsmodus. Es gibt ein neues Chemie-System und einen Superschuss, der sehr stark ist. Die Grafik hat sich im Vergleich zu FIFA22 enorm verändert. Es gibt sehr realistische Spielfelder und die Spieler sehen auch sehr realistisch aus. Es sind auch mehrere neue Spieler dazu gekommen. Wie in allen anderen FIFA-Teilen gibt es wieder einen Karrieremodus, wo man Spieler aus den Jugendmannschaften der Profis spielen kann. FIFA23 ist die letzte FIFA-Version, die EA Sports in der Kooperation mit der Marke FIFA rausbringt. Wer Fußball mag, wird es lieben.

Steve Thede, 7b



Foto: AE Sports – Press Releases

Großer Andrang beim Tag der offenen Tür

Das Grundschulgebäude platzte aus allen Nähten

Am 28.10.2022 fand in unserer Grundschule zum ersten Mal seit dem Beginn der Corona-Pandemie wieder der „Tag der offenen Tür“ statt. Am Anfang sangen Grundschulkinder und im Anschluss hat Herr Rüder, unser neuer Schulleiter, sich noch einmal vorgestellt und die zahlreichen Gäste am „Tag der offenen Tür“ begrüßt.

In den einzelnen Klassen hatten die GrundschülerInnen viele verschiedene Stationen zu ihren Unterrichtsfächern, wie zum Beispiel mehrere Mathematik-Stationen vorbereitet. Außerdem wurden in der Turnhalle noch Sport-Aktionen angeboten. Alle Gäste wurden mit Kaffee, Kuchen und Waffeln versorgt. In der Eingangshalle der Grundschule hatte neben der Schulleitung auch der Schulelternbeirat ebenso wie der Schulverein einen Stand, wo zahlreiche Fragen zur und über die Schule beantwortet wurden. Auch die Schulsanitäter und die Schülerzeitungsredaktion haben viele Fragen zu den vielfältigen Zusatzangeboten in der Gemeinschaftsschule Sandesneben beantwortet. Hanna Kupsch, 9c



Großer Andrang beim „Tag der offenen Tür“ in der Grund- und Gemeinschaftsschule Sandesneben.

Foto: Jordan Tyler Attrot, 10b

Schulwettbewerb

DIE GOLDENE KLOBÜRSTE



Veranstalter:
Grund- und
Gemeinschaftsschule
Sandesneben
2022/2023

Aufgabe:

**Gestaltet ein
Poster gegen die
Verschmutzung unserer
Schultoiletten!**

Die besten Ergebnisse werden prämiert.

1. Preis: Die goldene Klobürste + 2 Indoo-Freikarten
2. Preis: Die silberne Klobürste + 2 Indoo-Freikarten
3. Preis: Die weiße Klobürste + 2 Indoo-Freikarten

Lasst Euch etwas einfallen!

**Tatort Schultoilette –
Spuren dürfen beseitigt werden.**



Abgabe im Sekretariat bis 07.03.2023

„KARLSSON“ IN AKTION Unterricht mit meinem Avatar – Teil 2



Tomke und sein Avatar „Karlsson“ ...

Hallo,

hier ist wieder Tomke aus der 2a, der Ameisenklasse. Wie Ihr vielleicht noch aus der letzten „Sandes-News“ wisst, darf ich seit einem Jahr nicht in die Schule, weil ich Krebs habe. Ganz lange hatte ich Hausunterricht und nach den Sommerferien habe ich endlich „Karlsson“, meinen Avatar bekommen.

Mit Karlsson kann ich von zu Hause am Unterricht teilnehmen. Er ist ein kleiner Roboter, der Bild und Ton aus der Klasse zu mir nach Hause schickt und meine Stimme in die Klasse.

Ich habe mich riesig gefreut, als ich mich das erste Mal zum Unterricht dazugeschaltet habe. Es war toll endlich meine Mitschüler wiederzusehen. Es ist auch viel schöner, wenn man eine schwere Aufgabe mit allen gemeinsam lösen kann. Mir bringen alle Fächer richtig viel Spaß.

Natürlich ist es anders, als in echt in der Klasse zu sein. Wenn ein Kind etwas sagt, muss ich erstmal Karlssons Kopf drehen und suchen, wer das ist. Dafür kann ich „meinen Kopf“ komplett im Kreis drehen! Die Kinder und Lehrer können mich ja auch nicht sehen, aber dafür kann ich sie sehen und mit ihnen reden. Als der Schulfilm

gedreht wurde, konnte ich auch in der Aula mit dabei sein. Das Singen war super!

Wenn ich mich zum Unterricht dazuschalte und zugucken möchte, ist es gut, dass ich Karlsson einen blauen Kopf einstellen kann. Das bedeutet, dass Karlsson „schläft“ und ich nicht angesprochen werden möchte, trotzdem kann ich dabei sein.

Nur die Pausen und meine Kumpels vermisse ich immer noch.

Bald ist das aber vorbei und dann gehe ich wieder in die Schule. Endlich!

Karlsson hat mir richtig toll geholfen und war ein richtig guter Stellvertreter, aber noch viel mehr freue ich mich, wenn ich wieder in echt dabei bin.

Euer Tomke Lebedicker, 2a



... sind inzwischen ein gut eingespieltes Team.

WIR FORSCHEN FÜR EINE KINDHEIT OHNE KREBS.



Forschungsinstitut
Kinderkrebs-Zentrum
Hamburg



IHRE SPENDE

www.kinderkrebs-forschung.de

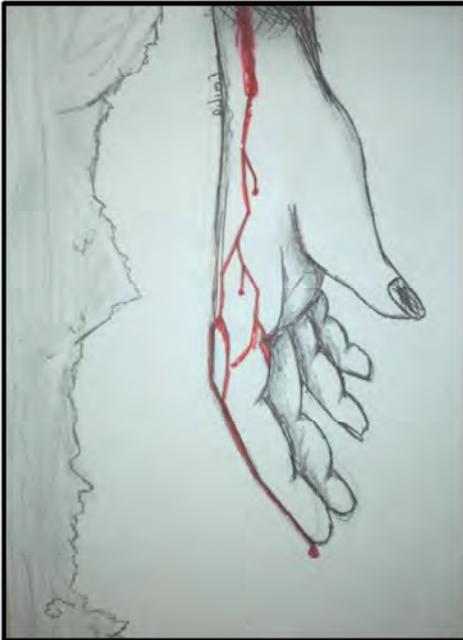
**DAFÜR BRAUCHEN WIR
IHRE UNTERSTÜTZUNG!**

#knackdieletzten20

Rätsel und noch mehr **mörderischen Geschichten**

Teil 1 – Die Aufgaben

Die Aufgaben zu diesen **mörderischen Geschichten** findet ihr auf Seite 20.



1 Der hängende Mann

von Lasse Heidemann, Hannes Knoop und Jonas Minke, 9b

Als ein Mann in den Bergen wandern ging, kam unerwarteter Starkregen. Er rutschte auf nassem Boden aus und fiel die Klippe runter. Sein Fuß hing in einer Wurzel fest. So gab es kein Entkommen für ihn. Er verweilte dort kopfüber bis zu seinem Tod.

2 Auf eine gute Nachbarschaft

von Fritz Witten, 9b

Die „Korns“ sind nach Kroatien gezogen und wollten die Nachbarschaft für ein Willkommensfest einladen. In allen Getränken, die ausgegeben wurden, wurden mit Absicht KO-Tropfen untergemischt. Alle Leute sind umgefallen. Nach 4-5 Minuten waren sie bewusstlos und die Korns haben alle Häuser ausgeraubt und ließen sich nie mehr blicken.

Zeichnungen: Emilia Paetz, 9b



3 Notlandung

von Bente Meineke, Giselle Damaschke, Jette Kaehler, Emma Schäfer, 9b

Eine Familie wollte ins Ausland fliegen. Die Tochter nahm ihre Freundin im Koffer mit, da diese Geldprobleme hatte aber unbedingt mitwollte. Während des Fluges fielen die Turbinen aus, weswegen eine Notlandung auf dem Wasser getätigt werden musste. Dabei wurde der Frachtraum überflutet und das Mädchen ertrank im Koffer. Sie wurde erst Tage später aufgefunden.

4 Bilderrätsel 1

von Hanna Kupsch, 9b

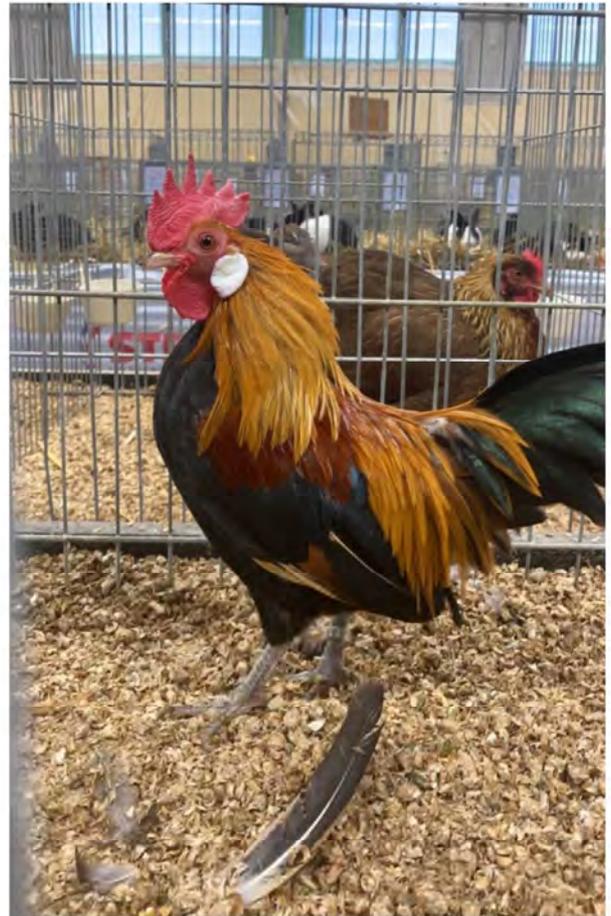
Welches Märchen suchten wir? Rotkäppchen

5 Bilderrätsel 2

Wie viele Klobürsten sind in diesem Heft versteckt?
Es sind 20 Klobürsten in diesem Heft versteckt.

Kleintierschau in unserer Sporthalle

Im November fand wieder die alljährliche Kleintierschau in unserer Sporthalle in Sandesneben statt. Veranstaltet wurde diese von dem Kleintierzuchtverein aus Sandesneben und Umgebung. Aussteller und Züchter kamen von nah und fern und brachten ihre schicken Tiere zu uns nach Sandesneben. Begeisterte Besucher konnten dann das ganze Wochenende Kaninchen und Hühner anschauen. Ob weiß, schwarz, braun, groß oder klein. – Viele verschiedene Rassen waren dort vertreten. Am Sonntag kam sogar unser Schulleiter Herr Rüder als Gast vorbei, hat eine kleine Führung durch die Reihen der Tiere bekommen und konnte hoffentlich an Wissen dazu gewinnen. Ebenfalls konnten einige Klassen der Grundschule am Freitag durch die Halle gehen und staunend die Kaninchen und Hühner betrachten. Am Ende der Veranstaltung wurden die Besitzer der hübschesten Tiere in verschiedenen Kategorien mit einem Pokal belohnt. Emma Leni Rath, 11G



Der schönste Hahn der Kleintierschau.
Foto: Emma Leni Rath, 11G

-----Anzeige-----

Comic

Elaina Mühlmann-Backhaus, 6a



Zukunftstag

„Ich bin fast 18 und hab keine Ahnung von Steuern, Miete oder Versicherungen. Aber ich kann 'ne Gedichtsanalyse schreiben. In 4 Sprachen.“

Das tweetete eine Schülerin im Jahr 2015 und entfachte damit viele Diskussionen und Aufregung. Auf einer Party im Jahr 2017 unterhielten sich die frischen Schulabschlüssler Juri Galkin und Lorenzo Wienecke genau über diesen Tweet und beschlossen kurzerhand, dass sie nicht warten wollen, bis die Politik eine Lösung findet.

Einige Wochen später trafen sie sich in einem Starbucks und entwarfen die Grundlage für den Zukunftstag. Nach einem weiteren Jahr Arbeit an diesem Projekt, wurde der erste Zukunftstag im Januar 2019 in Kassel durchgeführt. An nur einem Tag wurden 120 Schüler:innen das Grundwissen über die vier großen Themen Finanzen, Wohnen, Steuern und Krankenkassen vermittelt.

Mit großem Erfolg:

In nur dreieinhalb Jahren breitete sich der Zukunftstag in ganz Deutschland aus und fast täglich ist ein Team des Zukunftstags in Schulen unterwegs.

Am 25.10. war ein Team vom Zukunftstag bei uns in Sandesneben und verbrachte den Tag mit den 10ten und 11ten Klassen. In vier Gruppen aufgeteilt lernten die sechs Klassen in den vier Workshops „Steuern“, „Wohnen“, „Krankenkassen“ und „Finanzen“ viel für ihr Leben nach der Schule. Welche Verträge und Versicherungen sind wichtig, worauf muss man bei der ersten eigenen Wohnung achten und vieles weitere wurde den Schüler:innen von Expert:innen aus jeweiligen regionalen Branchen nähergebracht.

Wir bedanken uns bei der Schülervvertretung für die Organisation dieses Events und dem Team des Zukunftstages (und den Expert:innen) für die uns vermittelten Informationen.

Lenya Bischoff, 11N

WITZE

VON THELSE STEINGRUBE, 9B

*Warum muss man Anfang Dezember
immer durch das Fenster klettern?
Weil Weihnachten vor der Tür steht.*

Vater zum Sohn: „Zündest du bitte
den Christbaum an?“
Sagt der Sohn: „Auch die Kerzen?“

Das Schlimmste ist, wenn nach der Klausur
alle darüber reden und man steht daneben
und denkt so:

„Da habe ich was Anderes geschrieben.“
„Da auch.“
„Die Aufgabe habe ich anders gemacht.“
„Oh, Kacke.“
„Haben wir die gleiche Arbeit geschrieben?“
„ES GAB EINE RÜCKSEITE???“



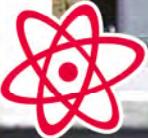
Zeichnung : Hanna Kupsch, 9c

Wie nennt man einen alten Schneemann? Pfütze

Zukunftsorientierte Studiengänge

Attraktiver Standort am Meer

Persönliche Betreuung



Greifbare Praxisprojekte



Internationale Angebote



Die TH Lübeck freut sich auf dich!

√123

Alle unsere Studienangebote findest du auf:
www.th-luebeck.de/STUDIENANGEBOT



TECHNISCHE HOCHSCHULE LÜBECK



Wir sponsern Schülerzeitungen: schultopf@studieren.de, Tel. 089 552790 500

studieren.de

Gesucht wurde...

... die coolste selbstkreierte Pokémon-Karte.

Insgesamt wurde die Vorlage für den Hintergrund von unserer Schulhomepage 69 Mal heruntergeladen, doch leider haben nur zwei Teilnehmerinnen ihren eigenen Pokémonauch abgeschickt.

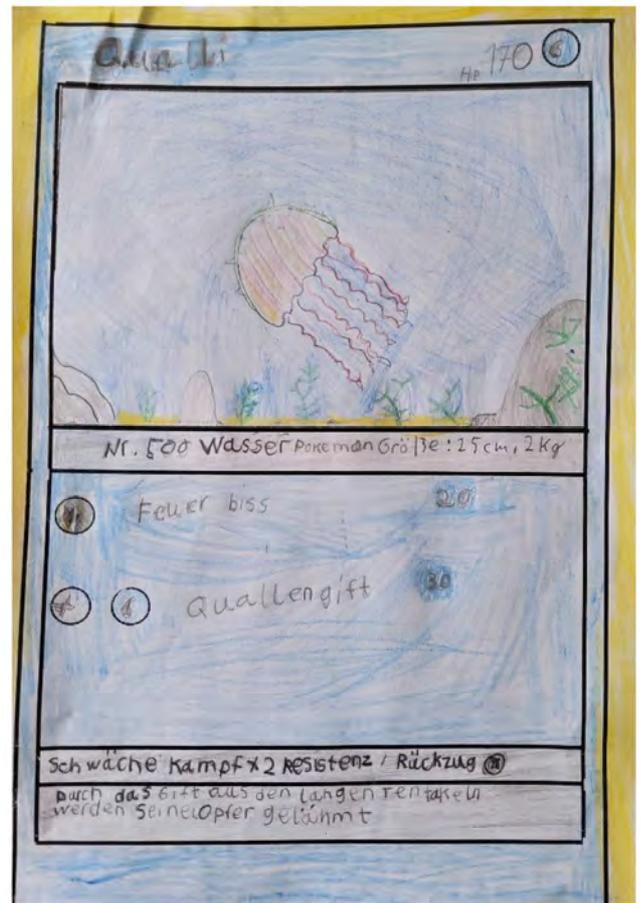
Deswegen bekommen beide Einsendungen noch vor Weihnachten eine Überraschung mit freundlicher Unterstützung von EDEKA geschenkt.



Zeichnung und Idee:
Michelle-Niki Hamann, 10c



Elaina Mühlmann-Backhaus, 6a



Rieke Neervoort, 2b



Was gibt es Neues?

- ✗ Der Schulverein hat sich mit der Schülerversammlung getroffen.
- ✗ Die halbjährliche Mitgliederversammlung hat stattgefunden.
- ✗ Die Fachschaft „Musik“ bekommt zwei neue Gitarren.
- ✗ Die Grundschule erhält neues Pausen-Spielzeug.
- ✗ Präsenz beim „Tag der offenen Tür“ in der Grundschule.
- ✗ Besinnliche Grüße vom Weihnachtsbasar in der Schule.

Details...

- ✗ Bei einem **SchülerVertretungs-Treffen** durfte der Schulverein stilles Mäuschen spielen. Die Zusammenarbeit zwischen der SV und dem Schulverein ist sehr wichtig, um zukünftige Projekte für die Schüler und die Schule zu gestalten.
- ✗ Auf der Mitgliederversammlung wurde der Vorstand erweitert und erfreut sich über stätigen Zuwachs an Mitgliedern.
- ✗ Die Fachschaft „Musik“ erhält die Zusage, dass der Schulverein zwei neue Gitarren zur Verfügung stellt. Auf die hoffentlich bald stattfindenden Konzerte der Musik AG warten wir schon mit großer Vorfreude.
- ✗ Die Regenspauzen in der Schule können unter Umständen ja ganz schön langweilig sein. Deswegen bekommt die Grundschule vom Schulverein neues Pausen-Spielzeug.
- ✗ Am Tag der offenen Tür für die Grundschule durfte der Schulverein sich vorstellen. Neben unseren Flyern und Mitgliedsanträgen, gab es auch eine kleine Süßigkeit.
- ✗ Am Weihnachtsbasar hat der Schulverein dieses Jahr kreativ teilgenommen. Es gab Schneemann-Pups (Marshmallows, hübsch verpackt).



Tolle Pausen-Spiele gab's zu Weihnachten für die Grundschulklassen.



weihnachtliche Grüße aus dem Schulverein



Der verletzte Patient wurde liebevoll versorgt.

Die Schulsanitäter beim Tag der offenen Tür

Am 28.10.2022 war an unserer Grundschule der „Tag der offenen Tür“ und wir Sani's hatten auch einen Stand, wo wir den Kinder etwas über das Untersuchen und das Verarzten erklärt und gezeigt haben. Wir hatten da einen Teddy sitzen, dem die Kinder einen Verband anlegen mussten. Nach dem Teddy haben die Kinder etwas über Reanimation gelernt. Für die, die nicht wissen was „Reanimation“ bedeutet: das heißt „Wiederbeleben“. Zuletzt haben wir noch gezeigt, was alles so in unseren Rucksäcken drinne ist. Ich glaube, die Eltern haben auch etwas dazu gelernt.

Uns hat das sehr viel Spaß gemacht und ich denke, den Kindern und den Eltern ebenfalls. Vielleicht kommen die neuen GrundschülerInnen später auch zu uns, denn wir suchen immer Nachwuchs! Also, wer gerne anderen Kindern helfen möchte, der ist bei uns genau richtig! Meldet euch einfach bei einem der Sanis oder bei Frau Hengelhaupt.

Alessio Giuffrida, 7b

Freundschaft

von Elaina Mühlmann-Backhaus, 6a



In der Weihnachtsbäckerei

mit Alessio Giuffrida (7b)

Gebrannte Mandeln

Zutaten:

- 200g Mandeln
- 200g brauner Zucker
- 25ml Wasser
- 1 Tüte Vanille Zucker
- 1 TL Zimt und Zucker

Zubereitung:



Das Wasser im Kochtopf zum Kochen bringen. Dann Vanille Zucker, braunen Zucker und Zimt und Zucker dazu geben. Dabei stetig rühren. Als nächstes die Mandeln in den Kochtopf geben und immer noch weiter rühren. Wenn die Flüssigkeit weniger geworden ist, und die Mandeln glasiert aussehen, die Mandeln auf ein vorbereitetes Backblech mit Backpapier geben und auseinander machen. Abkühlen lassen.



Fotos: Alessio Giuffrida, 7b

Fertig!



Dieses Jahr schon gefürchtet?

Die Halloween Party der 3. und 4. Klassen

Der Herbst steht endlich wieder vor der Tür. Die Tage werden kürzer und die Nächte werden länger. Und was liebe Leser und Leserinnen gehört immer zum Herbst dazu? Ganz genau der schaurigste Tag im Jahr. Halloween!

Dieses Jahr haben sich die Schüler und Schülerinnen des Abiturjahrgangs etwas ganz Besonderes für die Kleinsten der Schule ausgedacht. Eine großen Halloweenparty für die Dritten und Vierten Klassen unserer Grundschule. Die Kinder kamen am frühen Abend in die gespenstisch geschmückte Schule und verbrachten zwei schöne Stunden mit uns. Es wurde ordentlich getanzt, gesungen und herumgetollt. Es gab Animation, Kinderschminken und eine Gruselbar. Bei dem großen Kostümwettbewerb haben sich die Eltern der Kinder wieder einmal selbst übertroffen. Unheimliche, gruselige und sehr detailreiche Kostüme durften wir bewundern.

Alle Erlöse des Abends gingen in die Kasse des Abiturjahrgangs für den Abi-Ball im nächsten Jahr.

Wir hoffen, dass die Party den Kindern, genau wie uns, Spaß und Freude bereitet hat.

Wir freuen uns auf nächstes Jahr. Mit schaurigen Grüßen aus dem Abiturjahrgang

Femke Koop, 13S



Fotos: Vivien Pracejus

Der Abi-Jahrgang sorgte für eine schaurige Deko.

Von Tate Langdon bis zu Dracula

Die schummer-schaurige Halloween Party der 5. und 6. Klassen



Schaurige Kostüme auf der Party.

Schaurige Kostüme, Spaß bis zum Ende und Naschi das vom Himmel fällt ich mein wer will das nicht? Doch genau das und vieles mehr passierte am 27.10.2022 als die 5. und 6. Klassen endlich mit ihrer Halloween Party dran waren. Diese konnten frei im geschmückten Grundschulgebäude zusammen mit ihren Freunden und Klassenkameraden einen Abend erleben an den sie sich bestimmt noch lange erinnern werden. Denn Dracula oder



Gibt es sozialpädagogische Vampire?

Harley Quinn sieht man nicht jeden Tag ;). Zusammen mit dem 13 Jahrgang

konnten die Kinder nicht nur tolle Spiele spielen, sondern mussten sich auch nicht um einen knurrenden Magen sorgen. So wurden Softdrinks und Knabberereien wie auf jeder guten Halloween Party angeboten, die Kinder mussten lediglich aufpassen dass sie nicht gerade in die Mordszene von Mr. Ghostman traten. Doch so wie auf jeder Party gab es natürlich auch einen DJ, der für Stopptanz und sehr fiebrige Runden Reise nach Jerusalem gesorgt hat und so blieb gegen Ende nur noch eine Frage zu klären: wer hat das schaurigste Kostüm von allen und bekommt am meisten Zuspruch von seinen Klassenkameraden? Der Sensenmann? Der Todesengel? Der Zombie? Hier waren die Top 3 Kostüme des Abends: 1. (Name) als todschicke Maleficent 2. Finn als blutsaugender Dracula 3. (Name) als schauriges Skelett Durch klatschen wurde entschieden und die Gewinner hatten wirklich coole Kostüme! Doch auch jedes andere Kostüm war an diesem Abend ein Hingucker. Um alles schön abzurunden kam das Highlight. Ein verzauberter Regen aus Süßigkeiten und Ballons, der die Augen aller aufleuchten ließ. Der gesamte 13. Jahrgang bedankt sich nochmals bei allen die da waren und hofft, dass ihr viel Spaß hattet!

Isabelle Schüder und Marie Mainka (beide 13N)



Hier geht die Party mit vielen kleinen Geistern ab.



Streaming-Tipp: Enola Holmes 2

Sherlock Holmes kleine Schwester stürzt sich auf Netflix in ein neues Detektiv-Abenteuer. In der Titelrolle ist erneut "Stranger Things"-Star Milly Bobby Brown zu sehen.

Noch ein Sherlock Holmes und zwar einer der, nur im Hintergrund agiert? Gemessen an den höchst egozentrischen Verkörperungen von Benedict Cumberbatch in "Sherlock" und Johny Lee Miller in "Elementary" beging Netflix 2020 in "Enola Holmes" Verrat am ungeschriebenen Detektivkodex der Baker Street 221b. Die Bühne gehörte stattdessen Sherlocks (Henry Cavill) kleiner Schwester Enola (Milly Bobby Brown), die sich im schwungvoll erzählten Schnüffelnasenabenteuer als spitzfindige Detektivin herausstellte. Den Netflix-Fans gefiel's. Nun steht die Fortsetzung in den Startlöchern. In "Enola Holmes 2" (4. November 2022 bei Netflix) eröffnet die Titelheldin nach ihrem ersten erfolgreichen Fall ihre eigene Detektei, auch um aus dem Schatten ihres omnipräsenten Bruders Sherlock zu treten. Doch der Berufseinstieg verläuft holprig, und die junge Dame denkt ans Aufgeben. Erst als ein junges Mädchen den Fall ihrer verschwundenen Schwester an Enola heranträgt, ist ihr Spürsinn geweckt.

Meine Meinug

Ich habe den Film schon gesehen und kann ihn nur weiterempfehlen. Besonders mag ich die Rolle von Lord Tewkesbury gespielt von Louis Partridge. Insgesamt ist der film einfach toll und ist einer meiner Lieblingsfilmen geworden.

Jayda Behrendt, 7c



2 Fotos: Öz

Von der Bienenwachs-Kerze bis zum Nudel-Engel gab es viele bezaubernde Fundstücke.

Zwischen Waffelduft und Kerzenschein

Weihnachtsbasar an der Gemeinschaftsschule Sandesneben

„Das war richtig gut!“, freut sich Amelie Schwarz. Die Schulsprecherin und ihre KollegInnen aus der Schülervertretung (SV) hatten den ersten Weihnachtsbasar an der Grund- und Gemeinschaftsschule Sandesneben seit der Corona-Pandemie organisiert.

Von der Grundschule bis zur Oberstufe waren alle beteiligt. Während die Einen mit vielfältigen weihnachtlichen Bastelarbeiten vom Nudel-Engel bis zur



Schulsprecherin Amelie Schwarz und die Schülervertretung organisierten den Weihnachtsbasar.

Bienenwachs-Kerze allerlei bezaubernde Fundstücke für die zahlreichen Besucher anboten, versüßten die Anderen das Angebot mit Leckereien aus aller Welt. Besonders begehrt waren auch bei diesem Weihnachtsbasar die frischen Waffeln und die heißen Pommes Frites, die mit ihren Warteschlangen den Eingangsbereich dominierten. Aber auch im Innern der Turnhalle, in der der Hauptteil des Basars stattfand, gab es ein reichliches Angebot: Die ukrainischen SchülerInnen boten leckere Spezialitäten aus ihrer Heimat an und zahlreiche liebevoll eingepackte, selbstgebackene Kekse fanden neue Besitzer. Nach nur drei Stunden waren die meisten Stände ausverkauft und von der SV bis zum Schulleiter packten alle bei den Aufräumarbeiten mit an, sodass nach nicht mal einer Stunde die Halle wieder besenrein übergeben werden konnte. „Ich bin dankbar, dass unsere Schülervertretung einen so tollen Weihnachtsbasar auf die Beine gestellt hat“, erklärte der neue Schulleiter Jan Rüder, „Das war ein voller Erfolg! Insgesamt wurden zehn Prozent der Einnahmen der Kinderkrebshilfe gespendet.“

Durmis Özen Palma



Foto: Jordan Tyler Attrot, 10b

Mit Muffins und Bastelarbeiten sammelten die Klassen Geld für die Kinderkrebshilfe.



Treckertreck in Panten

Am 16.10.2022 fand kurz hinter Panten das Trecker Event des Jahres statt: Beim sogenannten „Treckertreck“ ziehen Trecker einen Bremswagen. Der Bremswagen muss 80m gezogen werden. Es gibt auch 16 verschiedene Gewichtsklassen. Von 1,2 Tonnen bis 15 Tonnen. Es machen viele Bauern mit unterschiedlichen Treckern mit, von Fendt über Valtra bis hin zum MBTrac. Je schwerer die Trecker desto schwerer wird der Bremswagen. Der Bremswagen hat ein bewegliches Gewicht (Lore), das während der Fahrt immer weiter nach vorne geht und so das Gewicht nach vorne verlagert. Dadurch wird der Bremswagen immer schwerer und das Ziehen immer anstrengender. Im Frühjahr sind dann beim nächsten „Treckertreck“ wieder die kleinen Trecker dran und im Herbst folgen dann die Großen ab 5 Tonnen.

Alessio Giuffrida, 7b



Fotos: Öz

Unser ehemaliger Redakteur Louis Schaefer war ganz nah dran und gab das Startsignal für die Trecker.

TIERISCH GUT

zwischen Dingos, Stachelschweinen, Wisenten und Zwergottern
WIRTSCHAFTSPRAKTIKUM IM



Am Morgen bedeckt noch Nebel die Wiesen und das Licht fällt trübe durch die Bäume des Stadtwalds. Der Stadtwald ist Teil des Naherholungsgebiets von Neumünster. Nur eine Straße führt hinein. Ich parke auf dem Parkplatz des Tierparks Neumünster. Der Sandplatz ist noch so gut wie leer. Hier und da führt jemand einen Hund aus oder joggt durch das Waldgebiet, das den Tierpark umgibt.

Rechts am Eingang des Tierparks schaut der alte Kami zu mir herüber. Dann läuft er mit den beiden Neuzugängen Kamira und Birgit aus dem Tierpark Ueckermünde durchs Gehege. Sie sammeln sich hinten am Zaun rüber zu den Eisbären Vitus und Larissa. Von dort aus sehen sie mir neugierig dabei zu, wie ich den Weg entlang zum Verwaltungsgebäude gehe. Der moderne Bau ersetzt vor knapp zehn Jahren den alten Eingang. Im neuen Eingangsbereich gibt es nicht nur die Kasse, sondern auch einen Shop, sanitäre Anlagen und meinen Arbeitsplatz für zwei Wochen, die

Buchhaltung bei Petra Amling. Der Shop, Besuchertresen und ein Büro liegen rechts vom Eingang, links ist das Büro von Frau Amling und die der anderen leitenden Angestellten sowie ein Besprechungsraum.

Nach mehreren Praktika im Laborbereich ist das im Tierpark Neumünster mein erstes Wirtschaftspraktikum. Unser Auftrag seitens der Schule ist es, „über das schulische Wissen hinaus Einblicke in den normalen Arbeitsprozess zu gewinnen und Kenntnisse über die typischen betriebswirtschaftlichen Strukturen und Abläufe in einem Unternehmen zu sammeln“. Ich habe noch nie etwas mit Rechnungswesen zu tun gehabt und bin entsprechend aufgeregt, aber Petra Amling nimmt mir schnell meine Nervosität. Sie ist Steuerfachwirtin und betreut die Verwaltung und Buchhaltung. Dann erklärt sie mir, wie man Rechnungen verschiedenen Kategorien und bestimmten Zahlenkombinationen zuordnet, . Nachmittags wechsel ich ins Archiv im

Kassenbereich, : um dort Dokumente einzuscannen und ‚Mitgliedschaften und Tierpatenschaften zuzuordnen. Anschließend bekommen die Rechnungen einen Stempel mit der Aufschrift „gescannt“. Das Ziel war, im Laufe der zwei Wochen von A bis Z alles zu bearbeiten. Übrigens betrifft das meiste, was in der Buchhaltung anfällt, die Versorgung der Tiere oder die Vereinsmitgliedschaften.

Obwohl der Tierpark Neumünster ein Verein ist, ist er als juristische Person laut Bürgerlichem Gesetzbuch (BGB) ein echtes Unternehmen: Auf einer bewaldeten Fläche von



Foto: Jon Sievers, 12N

24 Hektar leben hier rund 700 Tiere aus 85 Arten, betreut von 39 Festangestellten und vielen Freiwilligen. Acht ehrenamtliche Mitglieder des Vorstands unterstützen die Geschäftsführung. Es ist ein großer Park mit vielen Gehegen, die in Ordnung gehalten werden müssen, sowie jeder Menge Tiere und Mitarbeiter des Tierparks Neumünster.



Foto: Jon Sievers, 12N

Die 1951 gegründete Tierparkvereinigung Neumünster e. V. ist bis heute Trägerin des Betriebs. Geleitet werden Vereine von Ehrenämtern. Der Verein als Betriebsform eines Tierparks ist deshalb manchmal schwierig. Mitglieder des Vorstands arbeiten ehrenamtlich und sind nicht rund um die Uhr ansprechbar, während ein Tierpark rund um die Uhr betreut werden muss.

Die Leitung des Tierparks hat die Direktorin Verena Kaspari, eine Biologin mit dem Spezialgebiet Bären, die ursprünglich aus dem Zoo in Frankfurt kommt. Frau Kaspari ist 2013 angetreten, um den etwas in die Jahre gekommenen Tierpark Neumünster mit seinem Renovierungsstau zu modernisieren. Ein Jahr später wurde sie Direktorin und mit 36 Jahren die jüngste Zoo-Leitung im Verband der Zoologischen Gärten (VdZ) in Deutschland. Sie ist eine große Verfechterin des Artenschutzes und unter ihrer Leitung gibt es 17 Zuchtbücher. Sie ist sehr engagiert und freundlich, weshalb das Arbeitsklima in Neumünster angenehm ist. Seit September 2021 hat Frau Kaspari offiziell eine neue Strategie für den Tierpark

Neumünster. Seither entspricht die Zielsetzung des Tierpark-Teams dem Vier-Säulen-Konzept der European Association of Zoos and Aquaria (EAZA): dem Artenschutz, der Forschung, der Bildung und Aufklärung, sowie der Erholung. Der Tierpark Neumünster ist unter anderem Mitglied in der EAZA.

Bei einem Tierpark gibt es häufig Probleme, die schnell gelöst werden müssen: Da wirft der Sturm mehrere Bäume um und es erwischt ausgerechnet einen gerade fertiggestellten Stall. Die Fenster für die Streichelzooanlage werden nicht geliefert. Der Teich vor dem Affenhaus hat das Fundament und den Fußboden ruiniert. Oder die Sache mit dem Futter: Als der Brexit kam, stellte eine britische Firma den Verkauf von Spezialfutter nach Europa von einem Tag auf den anderen ein. Es handelte sich vor allem um Vitaminpräparate, aber auch um Ersatzfuttermittel für die Krallenaffen. Bis heute sind die Lieferungen nur unregelmäßig und die Preise massiv gestiegen. Oder: Der Tierpark braucht für seine Raubtiere wie beispielsweise die Dingos, Otter oder Eulen rund 700 Kilogramm Küken pro Monat. Die kosteten früher €9,90 pro zehn Kilo. Nun gibt es seit dem Beschluss des Bundestags vom Anfang des Jahres gegen das Töten von männlichen Eintagsküken (die bebrüteten Eier werden nach Geschlecht bestimmt und nur die weiblichen Embryonen ausgebrütet) neue Preise, die mit €28,90 beinahe drei Mal so viel kosten wie zuvor. Das sind die typischen Probleme, die Frau Kaspari in ihrem Arbeitsalltag lösen muss.

Der Tierpark Neumünster hat neben der Direktion und dem Vereinsvorstand auch einen Förderverein, der den Zoo unterstützt. Die Mitgliedsbeiträge werden für den Betrieb des Tierparks gebraucht. Für Sonderausgaben werden vor allem die Gelder aus den Patenspenden verwendet, wie beispielsweise Spezialfutter für das mutterlose Mara-Baby, Eisbomben für Vitus, ...(?), oder Spielzeug für die Robben. Wie also finanziert sich der Tierpark? Da sind auf der einen Seite die Einnahmen aus Eintrittsgeldern, Spenden, Erlösen aus dem Shop und Mitgliedsbeiträgen. Für die Bildung und Aufklärung erhält der Tierpark Neumünster zusätzlich verschiedene Zuschüsse von der Stadt. Auf der anderen Seite fallen viele Kosten an, wie die für Personal, Futter, Medikamente, die Pflege der Anlage, Versicherungen und so weiter.

Trotz all der interessanten Dinge, die ich während meines Wirtschaftspraktikums im Tierpark Neumünster gelernt habe, waren die Mittagspausen am schönsten. Glücklicherweise war das Wetter in meiner Praktikumszeit sonnig und warm. So nahm ich mir meine morgens geschmierten Brötchen mit rüber zum Ottergehege, setzte mich auf die Bank und schaute den Zwergottern und Fischottern zu. Die Zwergotter sind wuselig, sie rufen und quieken und ihre Gruppendynamik ist interessant. Die Fischotter dagegen sind sehr gechillt. Ein Zootierpfleger dort hat mich mal gefragt, vor wem ich mehr Respekt hätte, den kleinen oder den großen Ottern. Natürlich vor den Großen, die sehen nach echten Raubtieren aus, dachte ich Falsch, sagte er, die Kleinen seien in der Gruppe viel angriffslustiger. Sie sähen zwar kuschelig aus, man müsse aber ständig auf sie achtgeben. Besonders niedlich sind zurzeit auch die kleinen Stachelschweine aus dem letzten Sommer. Ich könnte ihnen stundenlang zuschauen, wie sie sich vor allem möglichen erschrecken wie Besuchern, Blättern oder dem Wind und ängstlich ihre Baby-Stacheln aufstellen.

An den Stachelschweinen vorbei in der nördlichsten Ecke des Tierparks leben die Europäischen Wisente, für die der Tierpark Neumünster berühmt ist. In freier Natur waren Wisente seit 1927 ausgestorben. Nur zwölf Tiere überlebten in Zoos und alle heutigen Wisente stammen von ihnen ab. Inzwischen leben laut Wikipedia wieder rund 10.000 Wisente, davon ein Fünftel in menschlicher Obhut, der Rest halbwild oder in freier Wildbahn. Seit sieben Jahren nimmt der Tierpark Neumünster mit Tieren seiner Zucht am Auswilderungsprojekt von WWF und Rewilding Europe in den rumänischen Karpaten teil. Der Bulle Hokan war 2016 der Erste, 2019 folgte Hogir und 2021 Hope und Hoima.

Neben seinen Naturschutzprogrammen ist der Tierpark Neumünster auch Ausbildungsbetrieb. Zusammen mit der Elly-Heuss-Knapp-Schule bildet das Team Zootierpflegerinnen und -pfleger aus. Besonders stolz ist man auf den 2022 von der IHK verliehenen Preis für die Auszubildende Indra von Holdt-Holmes, die von Ministerpräsident Daniel

Günther als Schleswig-Holsteins beste Tierpflegerin im Fachbereich Zoo ausgezeichnet wurde..

Leider habe ich mittendrin Corona bekommen



und musste mein Praktikum abbrechen. Im Archiv habe ich es deshalb nur bis zum Buchstaben ‚S‘ geschafft. Ich hätte noch viel mehr lernen können, und es ist schade, dass das nicht klappte. Die Zeit aber, die ich im Tierpark Neumünster verbringen konnte, hat mir sehr gut gefallen. Bei nächster Gelegenheit werde ich Petra Amling, Kami, Vitus und die anderen besuchen.

Text und Fotos: Jon Siemers, 12N



Tierpark Neumünster
Geerdsstraße 100
24537 Neumünster
www.tierparkneumuenster.de

Gewinnspiel:

Wir verlosen eine Familienkarte für den Tierpark Neumünster. Mehr Infos dazu auf Seite 47.

Begegnung am Weihnachtsabend

Endlich fertig! Finn zog die Plätzchen aus dem Ofen. Er hatte Wochen auf diesen Moment gewartet. Er genoss den Geruch von den kleinen Backwaren und setzte sich unter den kleinen Weihnachtsbaum, wo seine Geschenke lagen. Draußen war es bitter kalt und hier drinnen war es kuschelig warm. Er war allein, er liess die Karte, die sein Vater geschickt hatte, nochmal gründlich durch. Darauf stand: „Hallo Söhnchen, auch dieses Jahr komme ich nicht nachhause. Ich habe hier aber ein kleines Geschenk für dich.“ Finn öffnete den Umschlag und zog einen klebrigen 10€-Schein heraus. Immerhin meldet er sich, dachte sich Finn. Er rief seine Mutter an, aber die Mailbox machte auch diese Hoffnung zunichte. Seine Mutter arbeitete in so einem Schicki-Miki-Nachtclub und kam deshalb erst morgens nachhause. Er aß ein paar Kekse und trank etwas. Er legte sich satt hin und döste weg.

Er wurde durch einen lauten Knall geweckt. Er sah in den Keller und hörte Tripple-Schritte. Er sah auf das Keksblech. Es war leer. So ein Vielfraß war er jetzt auch wieder nicht. Er bewaffnete sich mit dem Keksblech und dem Baseballschläger, den er sich von Tim ausgeliehen hatte. Vorsichtig, ganz vorsichtig ging er die Kellertreppe hinunter, und schaltete das Licht ein. Etwas kleines Grünes schoss an ihm vorbei. Finn erschrak sich so sehr, dass er versehentlich die Lampe zerdepperte. Er rettete sich mit dem Keksblech vor den Scherben und lief zurück nach oben. Nun sah er das kleine, grüne Ding und es war - ein Kobold? Für einen Moment schaute Finn blöd aus der Wäsche, dann begann das Ding auch noch zuzusprechen: „Hallo Finn.“ „Woher kennst du meinen Namen?“, fragte Finn. „Von Google!“ „Echt jetzt?“ „Nein, du Butterbirne. Von Santa natürlich!!!“. Finn schlug sich zwei Mal, aber er träumte nicht. „Deine Kekse waren außerdem sehr gut!“ Das war zu viel für Finn und er fiel in Ohnmacht.

Als er bald darauf wieder aufwachte, sah er verschwommen, dass der kleine Kobold auf seinem Bauch saß. „Lass uns neue Plätzchen machen!“, sagte er. „O..k..k..k“, stotterte Finn. Sie sammelten alle Zutaten zusammen und machten sich ans Werk. Langsam verstanden sie sich richtig gut. Sie hörten Musik und warteten darauf, dass die Plätzchen durchgebacken waren. Sie schoben die Plätzchen vom Blech und setzten sich mit einem Glas Milch auf das Sofa. Finn fragte den Kobold: „Warum bist du eigentlich hier?“ „Ich besuche alle, die an Weihnachten alleine sind“, antwortete der Kobold. Der Kobold liess aus dem Buch vor, das der Junge schon seit mehreren Jahren im staubigen Regal aufbewahrte. In der Ferne hörten sie die Kirchturmuhur zur

Mitternacht schlagen. Und mit dem letzten Glockenschlag sprach der Kobold die letzten Worte der Weihnachtsgeschichte und löste sich auf, alles was blieb war eine einzelne Schneeflocke.
Levi Westerweck, 9c



Zeichnung: Elaina Mühlmann-Backhaus, 6a

**Du: bestellst.
Klima: bezahlt.**

#fuckfastfashion



„Eine gelungene Veranstaltung!“

2. Berufsmesse an der Gemeinschaftsschule Sandesneben

Am 1. Dezember öffneten die Schülerinnen und Schüler der Grund- Gemeinschafts- schule Sandesneben nicht nur das erste Türchen ihres Adventskalenders, sondern besuchten auch die zweite Studien- und Berufsmesse in der Amtsarena in Sandesneben. Nach dem erfolgreichen ersten Durchgang mit 24 Betrieben im vergangenen Schuljahr, konnte Vivien Pracejus, die Koordinatorin für Studien- und Berufsorientierung, nun die Anzahl auf 64 angemeldete Betriebe und (Hoch-)Schulen erweitern. Dabei entstand eine bunte Mischung zwischen Handwerk, Pflege, Industrie und kaufmännischen Berufen. Doch auch die Schülerinnen und Schüler der Oberstufe konnten sich zu diversen (Dualen) Studiengängen informieren.

Alle Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 8 bis 13 führten zwischen 8:45 Uhr und 13:30 Uhr Gespräche mit den anwesenden Betrieben und (Hoch-)Schulen oder absolvierten einen der angebotenen Workshops. Zwischen den Ausstellern waren auch in diesem Jahr wieder viele Eltern und ehemalige Schülerinnen und Schüler vertreten. Für Gerhardt Weitkunat, den Leiter des Maritimen Schulungs- und Trainingszentrum der Bundespolizei, war es Ehrensache, dass er seinen Beruf an der Schule seiner Tochter vorstellt. Jonas Rusch hatte im Sommer 2021 die Gemeinschaftsschule mit dem Abitur in Richtung Lufthansa verlassen und macht dort nun eine Ausbildung zum Fluggerätemechaniker. Bei der Berufsmesse stellte er gemeinsam mit einem weiteren Azubi und einem Dualen Studenten die Ausbildungsmöglichkeiten bei „Lufthansa Technik“ vor.

„Ich finde es gut, dass es solche Angebote für die Schüler gibt. Als ich in der Schule war, musste man immer extra nach Lübeck oder Hamburg zu solchen Berufsmessen fahren“, erinnert er sich beim Wiedersehen in seiner alten Schule.



Für Gerhardt Weitkunat, den Leiter des Maritimen Schulungs- und Trainingszentrum der Bundespolizei, war es Ehrensache, dass er seinen Beruf an der Schule seiner Tochter auf der Messe von Frau Pracejus vorstellt.

Viele der Aussteller hatten typische Arbeitsgegenstände zur Veranschaulichung dabei: Bei „Rodenberg Waldkontor“ aus Kastorf gab's Motorsägen, die Tischlerei Gold aus Wentof (A.S.) brachte Hobel und Sägen mit und beim Stand der Bundeswehr konnte man sogar den schweren Rucksack ausprobieren.

„Heutzutage muss man mit der Firma um die Leute werben und nicht darauf warten, dass sich jemand bewirbt“, beschreibt Elektromeister Marc-Alexander Machnik von der Firma „SPAROLIN Elektrotechnik“ aus Schiphorst die Motivation vieler

Aussteller.

Und die legten sich mit ihren vielfältigen Ausbildungsberufen und Studiengängen mächtig ins Zeug, um die Jugendlichen für sich zu gewinnen. Beim Schätzspiel von Aldi Nord konnte man coole schwarze Sportsocken mit Aldi-Logo gewinnen. Doch wer schätzt schon die genaue Anzahl von 108 Schokokugeln? Zum Beispiel Joost Lübbers aus der 13S. Er hatte die exakte Anzahl auf seinem Zettel eingetragen und freut sich nun über die Socken. Mit 168 Treffern erzielte John Greim aus der 11G das beste Ergebnis beim Reaktionstest der Provinzial-Versicherung. Und Marie Gladasch aus der 8c freute sich über ihren Praktikumsplatz, den sie sich beim Messestand von „Edeka Martens“ aus Sandesneben sichern konnte.

Doch leider fand auch in diesem Jahr noch nicht jeder seinen Traumberuf vor Ort, bedauerte Vivien Pracejus nach der Auswertung der Feedbackbögen am nächsten Tag. Dennoch überwog das positive Fazit: „Ich fand's echt geil!“, fasste Ole Bruhns aus der 8c den Tag zusammen und Schulleiter Jan Rüder schloss sich anerkennend an: „Das war eine gelungene Veranstaltung!“ „Toll, dass die Messe gut ankam“, erklärte die Organisatorin Vivien Pracejus und plant bereits die nächste Messe.

Vivien Pracejus



Noch mehr Bilder von Jordan Tyler Attrot (10d) und Durmis Özen Palma findet ihr auf der Schulhomepage.

Wusstet ihr schon, dass ...? Die Sandes-News-Quickies zum Schluss



Unsere SV hilft benachteiligten Familien in Uganda.

... unsere SV „study for Life“ unterstützt?

Die Schülervvertretung (SV) spendet nun schon längere Zeit an „Study for Life“, eine Organisation, die benachteiligte Familien in Uganda unterstützt. Unsere Spenden werden für Schulgebühren, Nachhilfeprogramme aber auch Kleidung und Hygieneartikel verwendet. Ziel der Organisation ist es, dafür zu sorgen, dass Familien in Uganda eine bessere Chance auf Selbstbestimmung sowie einen aktiven Part in der Gesellschaft erhalten. Bildung beeinflusst nun mal Lebensstandards und Lebenschancen.

Yannis Störp, 11N

... wir fast 60 Jahre auf die nächste totale Sonnenfinsternis in Deutschland warten müssen?

Die Sonnenfinsternis ist ein Phänomen, wo sich der Mond vor die Sonne schiebt. Es gibt eine partielle Sonnenfinsternis und die totale Sonnenfinsternis. Bei der partiellen Sonnenfinsternis, die wir hier in Norddeutschland am 27. Oktober mehr oder weniger gut sehen konnten, schiebt sich der Mond nur teilweise vor die Sonne. Und bei einer totalen Sonnenfinsternis ist der Mond genau vor der Sonne, sodass es mitten am Tag richtig dunkel wird.

Bis zur nächsten totalen Sonnenfinsternis müssen wir in Deutschland noch bis zum 27. Februar 2082 warten. Die nächste partielle Sonnenfinsternis in Deutschland ist schon 29. März 2025. Hoffentlich ist das Wetter dann besser.

Alessio Giuffrida, 7b



Bei der partiellen Sonnenfinsternis am 27. Oktober 2022 schob sich der Mond zwischen die Erde und die Sonne.

...wir diesmal auch eine Familienkarte für den Tierpark Neumünster verlosen?

Der Tierpark Neumünster ist berühmt für seine Haltung und Zucht Europäischer Wisente. Der letzte wilde Wisent wurde 1927 erschossen; nur zwölf Tiere überlebten in Zoos. Alle heutigen Wisente stammen von ihnen ab. Seit 2016 nimmt der Tierpark Neumünster am Auswilderungsprojekt von WWF und Rewilding Europe in den rumänischen Karpaten teil. Unsere Gewinnspiel-Frage lautet darum: Wie viele Wisente hat der Tierpark seither nach Rumänien entsendet?



Foto: Jon Sievers, 12N

Die richtige Antwort schickt uns bitte bis zum 31.1.2023 per E-Mail unter durmis.oezen@ggs-sandesneben.org. Stichwort: Wisent-Gewinnspiel

Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir eine Familienkarte für den Besuch im Tierpark Neumünster, die uns das Team dort netterweise überlassen hat.

Jon Sievers, N12

**Unsere
Investition in
die Zukunft –
Bildung.**



**「 Klare Kante
für Ihr Geld 」**

ksk-ratzeburg.de

Wir übernehmen Verantwortung für die Region und die Menschen im Kreis Herzogtum Lauenburg – wir fördern Projekte und Aktivitäten in den Bereichen Bildung und Soziales.

 **Kreissparkasse
Herzogtum Lauenburg**